

AKTUELL. VON A BIS P

STADTJOURNAL
ATTNANG-PUCHHEIM

#02 | APRIL 2021

Hui statt Pfui!

Das Motto ist Programm bei der
Flurreinigungsaktion 2021!

Darum: Müllsack abholen, drauf
los sammeln und mit etwas Glück
Gutscheine absahnen!

Erfahren Sie mehr auf Seite 10

Wie der Phönix...

...so erhob sich einst Attnang-Puchheim
aus der Asche. Auch aktuell verwandelt
sich unsere Stadt wieder.

Mitten drin im Geschehen: die
Phönixstatue, die seit den Siebzigern
über den Marktplatz wacht.

Erfahren Sie mehr ab Seite 8



BADESPASS.

VON A BIS P.

WIR FREUEN UNS AUF DIE APUMARE-SAISON!

Wann genau wir in den Freibad-Sommer starten können, steht noch nicht fest. Die Vorbereitungen laufen bereits und wir freuen uns auf viele Badetage am Spitzberg!

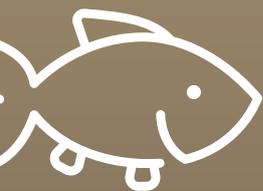
SCHWIMMKURS

Wasser zieht Kinder magisch an. Damit der Badespaß nicht nur lustig sondern auch sicher ist, finanziert die Gesunde Gemeinde Attnang-Puchheim heuer zwei von der ASKÖ veranstaltete Schwimmkurse für Kinder zwischen 4 und 6 Jahren im APUMARE – unserem Erlebnisbad am Spitzberg!

5x 40 Minuten am Vormittag, genaue Kurszeiten werden bekannt gegeben (je nach Anzahl der Anmeldungen sind mehrere Gruppen hintereinander möglich).

KURS 1: 12.7. – 16.7. | KURS 2: 19.7. – 23.7.

Anmeldung ab 15.5. ausschließlich über www.fitnesskurse.at



EIN WORT VOM BÜRGERMEISTER



Geschätzte Attnang-PuchheimerInnen, liebe Jugend!

Diese Ausgabe unserer Gemeindezeitung steht ganz im Zeichen des Frühlings. Zurecht, immerhin hat er nun endlich in allen Bereichen des Lebens und Zusammenlebens in unserer Stadt Einzug gehalten. Erlauben Sie mir, eine gedankliche Reise durch Attnang-Puchheim zu unternehmen.

Es wird gebaut.

Die Baustellen starten im Frühling, so will es die Erfahrung, so will es die Logik und so wollen auch wir – die Stadtgemeinde – es haben. Und auch wenn der Winter sich heuer von seiner erbarmungsloseren Seite zeigte, die Arbeiten am Marktplatz schreiten voran, genauso wie die weiteren Straßenbauprojekte in der Stadt.

Es wird aufgeräumt.

Der Frühjahrsputz hat auf jeden Fall ein Stück weit Symbolcharakter. Wir räumen auf, wir putzen unsere Umgebung heraus, vertreiben damit den Winter und bereiten alles für wärmere Zeiten vor, in denen wir uns wieder gerne und viel draußen aufhalten.

Auch unsere Stadt wird jedes Jahr herausgeputzt: zum einen durch die Mitarbeiter der Stadtgärtnerei, die Blumenbeete und Parkanlagen herrichten und das Ortsbild durch die Blumenpracht aufwerten. Zum anderen durch alle, die nicht nur den eigenen Garten oder Balkon auswintern, sondern auch im ganzen Stadtgebiet weggeworfenen Müll aufsammeln. Ich danke allen, die privat Müll sammeln, von Herzen und rufe Sie alle dazu auf: nehmen Sie an unserer Flurreinigungsaktion teil!

Es wird geplant.

Der Frühling ist auch jene Jahreszeit, in der sich die Veranstaltungskalender wieder füllen. Nun, zumindest war das in allen Jahren vor 2020 der Fall. Ich hoffe und glaube, dass wir Kultur wieder erleben werden. Auch die Stadtgemeinde plant mehrere Termine, auf deren Durchführung ich mich schon sehr freue. Halten wir die Daumen, halten wir durch und halten wir uns an die Vorgaben der Bundesregierung – mit etwas Glück können wir Kultur schon bald wieder live erleben!

Zum Abschluss

lässt mich die Hoffnung auf eine leichtere Zeit auch zurückblicken auf das, was hinter uns liegt. Rund 14 Monate begleitet uns die Pandemie bereits und brachte Einschnitte in unser Leben, die sich die meisten von uns wohl nie hätten vorstellen können. Zählen Sie ruhig auch mich dazu!

Doch der Zufall will es, dass ich diese Zeilen ausgerechnet am 21. April schreibe – einem Datum, das für unsere Stadt enorm bedeutungsvoll ist. Steht es doch für die absolute Katastrophe und gleichzeitig für die unglaubliche Leistung, die Menschen vollbringen, wenn sie an einem Strang ziehen. Es steht für die Neuentstehung einer ganzen Stadt, für Zusammenhalt und vor allem steht es für eines: die Hoffnung auf eine bessere Zukunft und den Willen, an dieser zu arbeiten.

Auf das uns diese Hoffnung und dieser Wille nie ausgehen mögen. Passen Sie auf sich auf, ich wünsche Ihnen einen schönen Frühling!

Ihr Bürgermeister Peter Groß



Ich bin für Sie da!

Senden Sie mir Ihre Anliegen an

✉ buergemeister@attnang-puchheim.ooe.gv.at



INHALT

- 06** Gemeinderat
- 08** Stadtgemeinde
- 10** Coverstory
- 12** Lokales
- 14** Veranstaltungen
- 16** Die junge Stadt
- 21** Vereine
- 26** Genuss und Gesundheit
- 28** Geburtstage, Jubiläen, Geburten, Hochzeiten, Todesfälle
- 30** Pfarrgemeinschaft
- 31** Service



Fortschritt am Markt-
platz: Bauabschnitt 3



Waldstraße: schwierige
Baustelle schreitet voran



Unterwegs: mit dem Citybus quer durch Attnang-Puchheim



Kiga Zauberwald



Kiga Happy Kids



Flurreinigungsaktion: heuer
erstmals mit Gewinnspiel

Nächste Ausgabe: 24.06.
Redaktionsschluss: 25.05.

IMPRESSUM

Offizielles Mitteilungsblatt der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim.
www.attnang-puchheim.at

Medieninhaber, Herausgeber: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim. Rathaus-
platz 9, 4800 Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-0. E-Mail: stadttamt@attnang-
puchheim.ooe.gv.at **Redaktion, Layout:** Lisa Mittermaier, Rathausplatz 9, 4800
Attnang-Puchheim. Tel.: 07674 615-18. E-Mail: mittermaier@attnang-puchheim.ooe.gv.at
Fotos: Stadtgemeinde Attnang-Puchheim/BGM Bild: Fotoart, Laakirchen; Vereine, Schu-
len, Kindergärten, Organisationen Attnang-Puchheims; www.stock.adobe.com

Druck: ECO-Druck e.U., Industriestraße 18, 4800 Attnang-Puchheim.

Auflage: 4.300 Stück, erscheint 2-monatlich

Genderhinweis: Wir legen großen Wert auf geschlechtliche Gleichberechtigung. Aufgrund der Lesbarkeit der Texte wird eine durchgehend geschlechts-
neutrale Schreibweise verwendet. Dies impliziert keine Benachteiligung des
jeweils anderen Geschlechts. Vorbehaltlich Änderungen, Irrtümer und Druckfehler.

Datenschutzbeauftragter: Die Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten
der Stadtgemeinde Attnang-Puchheim liegen am Stadttamt, Rathausplatz 9, auf.



KURZ NOTIERT!

BLUMENSCHMUCK

Zeigt her eure Blümchen!



Sie sind herzlich eingeladen, an der Blumen- und Gartenschmuckaktion 2021 teilzunehmen. Tragen Sie mit Ihrem liebevoll bepflanzten Balkon, Garten, etc. dazu bei, das Ortsbild zu verschönern!

Anmeldung

Melden Sie sich für die Teilnahme an der Blumenschmuckaktion 2021 bis **spätestens Mittwoch, 02. Juni 2021** entweder telefonisch oder via Mail an.

☎ 07674 / 615-34, Herr Lasinger
✉ hemetsberger@attnang-puchheim.ooe.gv.at, Frau Hemetsberger

Die Balkone und Gärten werden im Juni fotografiert, den genauen Termin legen die Mitglieder des Umweltausschusses bzw. die „Fotojury“ noch fest.

Alle Teilnehmer*innen erhalten eine Urkunde und auf Wunsch eine CD mit den Fotos der Blumenschmuckaktion 2021.

Ob der traditionelle Ausflug (als kleines „Dankeschön“ für die Teilnahme) heuer möglich sein wird, steht aktuell noch nicht fest. Die Teilnehmer*innen werden allenfalls zeitgerecht informiert.



TERMIN

Sperrmüll-Abholung am 14.06.

Die Mitarbeiter des städtischen Wirtschaftshofs holen am Montag, 14. Juni Sperrabfall ab. Sie möchten dieses Angebot in Anspruch nehmen? Melden Sie sich bitte persönlich in der Infostelle am Stadtamt an.

Allen ohne Transportmöglichkeit zu den Altstoffsammelzentren, bietet die Stadtgemeinde die Abholung von Sperrabfall am 14.06. an. Pro angefangenem Kubikmeter wird ein Unkostenbeitrag von € 12,- verrechnet. Alteisen und Altholz sind getrennt bereitzustellen.

INFO DER PFARREN

Gemeinsamer Mittagstisch erst wieder im Herbst

Der Gemeinsame Mittagstisch ist ein Angebot an die ältere Generation, um unter Leute zu kommen und sich austauschen zu können. Man trifft sich im Gasthaus zum gemeinsamen Mittagessen, mit Anmeldung kann auch ein Hol- und Bringdienst organisiert werden.

Information



Die nächsten Termine sollen erst wieder im Herbst stattfinden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Diakon Johannes Bretbacher oder im Pfarrbüro Maria Puchheim.

☎ 07674 / 62 334 (Pfarrbüro)
☎ 0664 / 738 112 88 (Diakon)

WETTBEWERB

Kreativ-Challenge winkt mit tollen Preisen!



Zeig uns deine Welt – unter diesem Motto läuft bis Juni ein Kreativ-Wettbewerb für Jugendliche und junge Erwachsene. Videos, Fotos oder auch Zeichnungen können mit dem Hashtag #zeigunsdeineweltAP eingereicht werden.

Die Aktion spricht junge Menschen zwischen 10 und 25 Jahren an. Wie erlebt diese Zielgruppe unsere Stadt, was ist ihr wichtig und wie sieht die Welt der Jungen aus? Das sollen die eingereichten kreativen Beiträge aufzeigen. Der Wettbewerb läuft bis 13. Juni, im Anschluss wird eine Jury über die Gewinner entscheiden.

MACH MIT UND

#zeigunsdeineweltAP

Attnang Puchheim
Jugend. Von A bis P

GEMEINDERATSSITZUNG UND BESCHLÜSSE

VOM 25. MÄRZ 2021



FINANZEN

Prüfungsausschuss: Berichte

Der Prüfungsausschuss widmete sich am 03.02. u.a. der Entsorgung von Grünschnittabfällen. Bisher wurde der Grünschnitt 2x jährlich vom Bauhof abgeholt. Da die Abfallmengen von durchschnittlich 50 Tonnen pro Jahr zuletzt auf rund 80 Tonnen angestiegen waren und die Abfälle auch stark verunreinigt abgelegt wurden (mit Metallen, Bauschutt oder Sperrmüll vermischt), waren hier enorme Zusatzkosten entstanden. Zusätzlich wurden die Personalressourcen des Bauhofs über mehrere Wochen stark beansprucht (von 2018 bis 2020 stieg der Zeitaufwand beispielsweise von 185 auf 308 Stunden an).

Weiteres Thema war der Energieverbrauch in Gebäuden und Einrichtungen.

In seiner Sitzung am 09.03. nahm der Prüfungsausschuss Einsicht in die Rechnungsabschlüsse beider Feuerwehren. Wie in den Vorjahren ist sowohl die Buchhaltung der FF Attnang als auch jene der FF Puchheim vorbildlich geführt und es gibt keine Beanstandungen.

Zusätzlich behandelte der Prüfungsausschuss den Rechnungsabschluss der Stadtgemeinde, der für das Haushaltsjahr 2020 erstmals nach neuen Vorgaben (jenen der VRV 2015) erstellt wurde.



Rechnungsabschluss 2020

Der einstimmig genehmigte Rechnungsabschluss ist zur Gänze auf unserer Homepage einsehbar.

www.attnang-puchheim.at



VERKEHR

Citybus: Finanzierungsvereinbarung

Der Gemeinderat beschloss im Mai 2019 unter anderem die Bereitstellung der finanziellen Mittel für den Citybusbetrieb. Nun ist ein Vertrag für die Leistungserbringung vom 13.12.2020 bis 06.07.2030 abzuschließen, zwischen dem Land OÖ und den vier beteiligten Gemeinden sowie dem ÖÖV.
Beschluss: einstimmig



BAU

Straßenmarkierung

Die Helmut Obermayer GmbH, Uttendorf, erledigt die 2021 im Gemeindegebiet anfallenden Markierungsarbeiten mit einer voraussichtlichen Auftragssumme von € 28.658,- brutto.

Beschluss: einstimmig

Kanalsanierung

Nachdem in den letzten Jahren das Kanalnetz in einem Leitungs- und Informationssystem (LIS) erfasst wurde, sollen nun die Sanierungen erfolgen, überall dort wo sie nötig sind.

Der Auftrag für Planung und Bauüberwachung bei der Sanierung der Ortskanäle geht an das örtliche Unternehmen dlp Ziviltechniker GmbH mit einem Honorar von € 43.893,96 brutto.

Beschluss: einstimmig

Straßen- und Kanalbau „Sperlingweg“

Der Auftrag geht aufgrund von Ausschreibung und Angebotsprüfung an die Niederndorfer Bau GesmbH, Attnang-Puchheim. Die voraussichtl. Auftragssumme beträgt € 345.000,- netto.

Beschluss: einstimmig

Stadtzentrum BA3: Elektroarbeiten

Die Attnang-Puchheimer Firma EBG GmbH & Co KG erhält den Auftrag für die Elektrotechnikarbeiten iHv. voraussichtlich € 92.144,10 brutto.

Beschluss: einstimmig

Straßenbauprogramm 2021

Der Gemeinderat genehmigt das vom Ausschuss vorgeschlagene Straßenbauprogramm 2021. U.a. sind für den Straßenbau € 350.000,- vorhanden, für den dritten Bauabschnitt beim Projekt Forum Attnang (Zentrum) sind € 671.300,- budgetiert und für die Straßeninstandhaltung sind heuer € 150.000,- eingeplant. In die Straßenbeleuchtung können € 60.000,- investiert werden und € 180.000,- in den Wasserleitungs- und Kanalbau.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplan Nr. 85 „Niederstraß“

Das Verfahren zur Erlassung eines Bebauungsplanes für den Bereich zwischen Billrothgasse und Tulpenstraße sowie südöstlich des Spitzbergs bis zur Siedlungsgrenze entlang der Porschestraße wird eingeleitet.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplan Nr. 86 „Erlenweg“

Das Verfahren zur Erlassung des Bebauungsplanes Nr. 86 „Erlenweg“ wird eingeleitet.

Beschluss: einstimmig



Die nächste Sitzung

Donnerstag, 20.5.2021, 18.30 Uhr; großer Phönixsaal

Flächenwidmungsplanänderung Grst. Nr. 144/3

Das an der Kreuzung Römerstraße/Wankhamer Straße liegende Grundstück soll auf Antrag des Eigentümers umgewidmet werden, und zwar von „gemischtes Baugebiet“ in „Kerngebiet“. Die Voraussetzungen hierfür sind gegeben und das Verfahren zur Änderung des Flächenwidmungsplanes sowie des ÖEK wird daher eingeleitet.

Beschluss: einstimmig

Bebauungsplanänderung Nr. 69.1 „Wolfsegger Straße“

Das Verfahren zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Nr. 69 gemäß § 33 Oö. Raumordnungsgesetz 1994 für die Grundstücke Nr. 920/4; 919; .26/3; 918/2; 918/1 und 918/3 wird eingeleitet.

Beschluss: einstimmig



BILDUNG

Zuwendung Projektstage VS 1, VS 2 und NMS

Für etwaige Linzfahrten, Wienwochen, Schikurse etc. im Jahr 2021 erhalten die drei im zentralen Schulgebäude angesiedelten Schulen bei Bedarf die im Budget veranschlagten Mittel zugesprochen. Dies sind € 10,- pro Schüler*in.

Beschluss: einstimmig



SOZIALES

Seniorenachmittag 2021

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung eines Seniorenachmittags im Herbst 2021 mit Ausgaben bis zu € 7.000,-

(Anmerkung: Die Einladung erfolgt rechtzeitig, die Abhaltung hängt von den Vorgaben der Regierung und der aktuellen Coronasituation ab.)

Beschluss: einstimmig

Ferienpaß 2021

Der Gemeinderat genehmigt die Durchführung des Ferienpaß 2021 mit Ausgaben bis zu € 7.000,-

(Anmerkung: Das Programmheft wird rechtzeitig versendet, die Durchführung der einzelnen Veranstaltungen hängt von den Vorgaben der Regierung und der aktuellen Coronasituation ab.)

Beschluss: einstimmig

SOZIAL- UND SPORTVEREINE

SUBVENTIONEN 2021

Eltern-Kind-Zentrum

Die Familienakademie der Kinderfreunde führt in Zusammenarbeit mit der Stadtgemeinde das EKIZ in der Römerstraße. Auf Basis einer Betriebsvereinbarung genehmigt der Gemeinderat die Auszahlung der laufenden Kosten für den Betrieb sowie die Übernahme der Miet- und Betriebskosten.

Seniorenvereine

Insgesamt € 10.800,- wird den drei Seniorenvereinen (Pensionistenverband, Seniorenbund, Seniorenring) an Subventionsgeldern zugesprochen.

LCAV Jodl packaging: Crosslauf-Meisterschaften

Für die Durchführung der OÖ. Landesmeisterschaften im Crosslauf, die am 06.03. am Spitzberg abgehalten wurden, werden dem LCAV Jodl packaging eine Subvention iHv. € 1.000,- gewährt sowie Bauhofleistungen bis zu max. € 500,- vergütet.

ASKÖ FC Spitz: Jugendförderung

Der FC Spitz erhält für die Jugendarbeit eine Subvention von € 6.000,- nach Vorlage der Abrechnung.

ASKÖ FC Spitz: Sanierung Hauptfeld

Nach Vorlage der Rechnungen wird dem FC Spitz für die Sanierung des Hauptfeldes eine Sondersubvention über € 20.000,- gewährt. Dieser Betrag entspricht rund einem Drittel der voraussichtlichen Kosten laut vorgelegter Angebote.

ASKÖ Athletics Baseballclub: Staatsliga Herren

Für den Spielbetrieb in der Staatsliga der Herren wird den Athletics nach Vorlage der Abrechnung eine Subvention von € 1.500,- zugesprochen.

ASKÖ Athletics Baseballclub: Softball-Bundesliga Damen

Für den Spielbetrieb in der Softball-Bundesliga der Damen wird den Athletics nach Vorlage der Abrechnung eine Subvention von € 1.500,- zugesprochen.

sämtliche gefassten Subventions-Beschlüsse: einstimmig

Anmerkung:

Gemeinderatsmitglieder, die aufgrund persönlicher Umstände oder wegen ihrer Tätigkeiten in Vereinen befangen sind, sprechen ihre Befangenheit stets selbst an und enthalten sich der Abstimmung. Dies ist insbesondere bei der Subventionsvergabe bereits in den vorbereitenden Ausschusssitzungen und in der Folge auch beim Beschluss durch den Gemeinderat der Fall.





DER FRÜHLING IN ZAHLEN

BLÜTENPRACHT

Drei Mitarbeiter und eine Saisonhilfskraft der Stadtgärtnerei betreuen fünf große Blumen-Pyramiden und unzählige Beete, Tröge und Parkanlagen. 400 Tulpenzwiebeln wurden für das Frühjahr gesetzt, im Sommer folgen Geranien, Sommerblumen, Stauden und Gräser. Neben der Blumengestaltung und -bewässerung zählen auch Rasen mähen und Hecken schneiden zu den Hauptaufgaben.



Stadtgärtner Gerhard Plainer und seine Kollegen machen unsere Stadt frühlingstfit!

FORUM ATTNANG – MARKTPLATZ

ES GEHT VORAN!

Die Wasserleitung im Bauabschnitt 3 der Kernzone ist fertig verlegt. Am 20.04. konnte seitens der Stadtgemeinde bereits auf die neue Leitung umgeschlossen werden. Nun folgen die Verlegearbeiten für die Stromversorgung und auch Leerverrohrungen für Veranstaltungen, Beleuchtung usw.



Bau-Update und Foto

Baustellen-News samt täglich aktualisiertem Foto gibt's auf unserer Homepage:
www.attnang-puchheim.at



Foto von unserer Baustellenkamera vom 01.04.2021

EIN BLICK ZURÜCK

DER PHÖNIX: SYMBOL FÜR DAS NEU ENTSTANDENE ATTNANG-PUCHHEIM



Den sagenhaften Wundervogel haben die Gemeindeväter anlässlich der Markterhebung und der damit verbundenen Verleihung eines Wappens an Attnang-Puchheim im Jahr 1955 zum Wappentier erwählt. Gleich dem Phönix aus der Asche ist auch Attnang-Puchheim nach dem verheerenden Bombenangriff am 21. April 1945 wieder neu erstanden.

Seit Mai 1972 zierte der Phönix den damals geschaffenen Brunnen in der Marktstraße, der Symbol für den gelungenen Wiederaufbau unserer Stadt sein soll. Gerade an dieser Stelle breitete sich im Jahre 1945 ein weites Trümmerfeld aus. Amerikanische Bomben hatten das ganze Viertel dem Erdboden gleichgemacht.

Geschaffen hat die Skulptur der akademische Bildhauer Josef Diethör aus Pfarrkirchen bei Bad Hall, der noch weitere bedeutende Spuren in unserer Stadt hinterlassen hat.

Die Skulptur und ihre Bedeutung sind für Attnang-Puchheim von großer Wichtigkeit und darum war von vornherein klar, dass der Phönix auch nach den Bauarbeiten wieder Bestandteil des neuen – verwandelten – Stadtzentrums sein wird.

Im März wurde die Statue vor Beginn der Bauarbeiten abgebaut. Am Marktplatz wird nach dem Umbau ein bedeutend größerer Park zum Verweilen einladen, in dessen Zentrum der Phönix seinen Platz finden wird.



Filmpremiere

ORF III zeigt im Rahmen der Sendung „zeit.geschichte“ den absolut sehenswerten Dokumentarfilm An einem Tag im April – Attnang-Puchheim im Bombenhagel.

Samstag, 08. Mai, 22.50 Uhr, ORF III

weitere Informationen: www.21april1945.at



BAUSTELLE WALDSTRASSE

STRASSE IST EBEN NICHT GLEICH STRASSE

Die Bauarbeiten in der Waldstraße starteten Anfang März und dauern noch immer an. Wie kommt es, dass Bauarbeiten an einem recht kurzen Stück Straße so viel Zeit in Anspruch nehmen?

Der Auftrag klingt recht übersichtlich: Austausch der alten Wasserleitung, Sanieren mehrerer Einlaufschächte, Verlegen von Leerrohren und anschließend wieder neu asphaltieren. Da stemmen Stadtgemeinde und beauftragte Unternehmen regelmäßig wesentlich größere Unterfangen. Woran genau liegt es also, dass diese scheinbar unspektakuläre Baustelle so viel Zeit in Anspruch nimmt?

Der erste Teil von der Kreuzung vor der Unterführung bis zum Farbenfachgeschäft der Fa. Hofinger ist seit Mitte April abgeschlossen. Hier wurden Wasserleitungen neu verlegt, Einlaufschächte repariert und Leerverrohrungen für Straßenbeleuchtung etc. vorgesehen. Selbiges erfolgt nun im zweiten Abschnitt ab der Fa. Hofinger bis zur Kreuzung Badgasse.

Hier gestalten sich die Arbeiten allerdings wesentlich schwieriger, da die Platzverhältnisse sehr beengt sind. Sehr viele Kabel und Rohre liegen bereits in der Straße, wie auch am Foto gut erkennbar ist. Die Planungssumme für diesen neuen Abschnitt der Waldstraße liegt bei stolzen € 170.000,-.



Ein Blick ins Innere der Straße zeigt: die Bauarbeiter müssen im zweiten Abschnitt fast so vorsichtig wie bei archäologischen Ausgrabungen vorgehen. Nicht aufgrund des Zustandes der Straße, sondern wegen der Fülle an Infrastruktur, die auf engstem Raum verbaut ist.

OBERFELDSTRASSE

NEUER PARKSTREIFEN

Im Bereich der Oberfeldstraße sind die Parkplätze knapp – nicht zuletzt da Autos, die bisher auf der Straße abgestellt wurden, dort nicht länger Platz haben, da ansonsten der Citybus nicht durchfahren könnte.

Die Stadtgemeinde wird einen Teil des öffentlichen Gutes, nämlich den Flurstreifen entlang der Oberfeldstraße, in Parkflächen umwandeln. So können Anrainer und Besucher zusätzliche Fahrzeuge parallel zur Straße abstellen.



Bgm. Peter Groß (rechts am Foto) und Bauamtsleiter Ing. Wolfgang Maxwald besichtigten im April die Gegebenheiten vor Ort.

PUCHHEIM / OBERSTRASS

WASSERROHRBRUCH ENTDECKT

Das Team vom städtischen Wasserwerk machte sich auf die Suche nach der Ursache für einen Druckabfall im Wasserleitungsnetz. Prompt wurden die Kolleg*innen auch fündig: ein Rohrbruch an der denkbar schwierigsten Stelle.

Schwer zugängliches Gelände

Der Rohrbruch befindet sich im Bereich der Fa. Lidl, auf ÖBB-Gelände zwischen den Gleisen und dem Sonnenleitenbach. Darum wird dort ab Montag, 26.04. auch aufgedigelt. Die betroffene Wasserleitung ist eine sogenannte „200er-Leitung“, die den Ortsteil Puchheim versorgt. Seit Bekanntwerden des Schadens wurde die Leitung überbrückt.

Sollte die Wasserleitung auch unterhalb der Westbahnstrecke beschädigt sein, so muss von beiden Seiten (Fa. Lidl und Fa. GIG) an der Behebung gearbeitet werden. Um das Arbeiten mit dem Bagger überhaupt möglich zu machen, wurde der Arbeitsbereich gerodet und der Bach provisorisch verrohrt. Die ÖBB haben in der Zwischenzeit eine mobile Gleisabschrankung (Schutzzaun) aufgebaut, um die Sicherheit in Gleisnähe zu gewährleisten.



SAUBER. VON A BIS P

FLURREINIGUNG: PRIVAT SAMMELN UND GEWINNEN!

Die Flurreinigungsaktion 2021 erlebt eine Premiere: Der Umweltausschuss hat sich etwas Besonderes überlegt und kombiniert die Flurreinigungsaktion heuer mit einem lukrativen Gewinnspiel.

Von 1. bis 16. Mai 2021 besteht die Möglichkeit, in Gruppen (Vereine, Organisationen,...) oder als Einzelperson (Familie) für die Umwelt an der frischen Luft unterwegs zu sein, um unsere Stadt zu säubern. Unter allen eingesendeten Fotos ermittelt der Umweltausschuss 19 Gewinner.

WO ERHALTEN SIE IHRE AUSRÜSTUNG?

Jede*r kann gerne mitmachen und erhält von der Stadtgemeinde die dafür vorgesehenen grünen Müllsäcke, Handschuhe und auf Wunsch auch eine Greifzange zum Sammeln.



Verteilung der Ausrüstung

Holen Sie Ihre Ausrüstung (Handschuhe, Hui-Statt-Pfui-Müllsack und auf Wunsch und nach Verfügbarkeit eine Greifzange)

am **Freitag, 30. April von 8.00 bis 11.00 Uhr am Wochenmarkt-Stand** der Stadtgemeinde

oder in Folge bis Freitag, 14. Mai so lange der Vorrat reicht an der Info-Stelle der Stadtgemeinde (zu den Öffnungszeiten) ab.

FLURREINIGUNGSAKTION VON 1. BIS 16. MAI

MIT #huistattpfui RÄUMEN WIR DIE STADT AUF



Stadtamtsmitarbeiterin Christina Hemetsberger war mit ihren beiden Söhnen Tim und Nico bereits Müll sammeln. Die Jungs bewiesen Adleraugen und sammelten innerhalb von einer Stunde fast einen halben Müllsack voll!



WOHIN MIT DEM GESAMMELTEN MÜLL?

Den gefüllten Sack können Sie entweder direkt zum Bauhof (Ahamer Straße 4) bringen, oder Sie lassen ihn an einer gut einsehbaren Stelle stehen und geben uns die Ablagestelle telefonisch, per Mail oder mittels Facebook- bzw. Instagram-Posting bekannt.

Nach dem Sammeln

Bringen Sie den grünen „Hui-statt-Pfui“-Müllsack zum Bauhof, Ahamer Straße 4 oder informieren Sie uns darüber, wo wir den Müll abholen können:

☎ 07674 / 615-34

✉ hemetsberger@attnang-puchheim.ooe.gv.at

NICHT VERGESSEN:

Posten Sie Ihr Foto von der Flurreinigungsaktion mit den Hashtags **#huistattpfui** und **#sauberesAP** auf Instagram oder Facebook!



WIE NEHMEN SIE AM GEWINNSPIEL TEIL?

Sie können Ihr Foto mit dem Hashtag **#sauberesAP** und **#huistattpfui** auf Ihrem Facebook- oder Instagram-Profil posten. Oder Sie mailen uns Ihr Foto an die Mailadresse in der blauen Box oben. Sie können Ihr Bild auch ausdrucken und in den Amtsbriefkasten einwerfen.

Wichtig ist, dass Sie uns in jedem Fall Ihren Namen, Ihre Adresse und eine Telefonnummer nennen, damit wir Sie im Falle des Gewinnes verständigen können.

(Achtung: In den Sozialen Medien machen Sie das am besten per Privatnachricht an den Account der Stadtgemeinde, sonst sind Ihre persönlichen Daten öffentlich einsehbar.)

Wir freuen uns auf Ihre zahlreiche Teilnahme, viele schöne Bilder und eine saubere Natur! Darum schon jetzt im Vorfeld **DANKE** für Ihr Engagement!

PHÖNIXGUTSCHEINE GEWINNEN UND UNSERE STADT SAUBERER MACHEN!

Helfen Sie mit, unsere Stadt sauber zu halten!

Nehmen Sie teil an der Flurreinigungsaktion

VON 1. - 16. MAI

und gewinnen Sie Gutscheine der
Attnanger Wirtschaft

IM GESAMTWERT VON € 500,-!



WAS SONST NOCH WICHTIG IST:

Verwenden Sie für die Flurreinigung unbedingt ausschließlich die dafür vorgesehenen grünen Säcke mit der Aufschrift „Hui statt Pfui“.

Einerseits, weil Sie mit anderen Säcken nämlich nicht am Gewinnspiel teilnehmen können und andererseits weil unsere Wirtschaftshofmitarbeiter sonst nicht erkennen, ob es sich bei dem Müll auch wirklich um solchen handelt, der im Zuge der Flurreinigungsaktion eingesammelt wurde.

Wir entsorgen ausschließlich diese grünen Säcke.





PROJEKT „PHOENIX“ IN DER OBERFELDSTRASSE

Im November 2019 gab die Baureform Wohnstätte den Startschuss, für den Bau des Neubauprojekts mit 36 geförderten Mietwohnungen.

Anfang des Jahres 2021 wurde dann mit dem Bau der 26 Eigentumswohnung in der Oberfeldstrasse begonnen. Die Wohnungsgrößen befinden sich zwischen 46 und 107 m² und sind alle mit großzügigen Freiflächen, sowie 2 Parkplätzen pro Wohnung ausgestattet.

Mit dem Lift gelangt man von der Tiefgarage barrierefrei in die oberen Etagen, diese Zugänglichkeit spricht demnach jede Zielgruppe an.

Die perfekten Größen und Nutzbarkeit der Einheiten, verbunden mit dieser Lage, macht dies zu einem ganz besonderen Projekt.

Das Wohngebäude ist südseitig ausgerichtet und erfüllt mit der Kombination aus der erholsamen Natur und Stadtnähe jegliche Wohnwünsche.



“LAGE LAGE LAGE”



150m von der Anlage entfernt befinden sich die ersten Nahversorger, welche in 5 Minuten fußläufig erreichbar sind. Aber auch das öffentliche Verkehrsnetz bietet sich für eine rasche Erledigung an.

Mit der neu errichteten Bushaltestelle des Citybus direkt vor der Haustüre, ist der Stadtplatz auch nicht mehr weit entfernt.

Die Fertigstellung des Gebäudes und ein Einzug der neuen Eigentümer ist für Sommer 2022 geplant.

RABART

Wir freuen uns Ihr Interesse geweckt zu haben und Sie im Zuge der Vermarktung dieses Projekts kennenzulernen. Als zuständiges Maklerunternehmen bei diesem Projekt, sind wir Ihr zuverlässiger Ansprechpartner.

Mehr Infos zu diesem Projekt Finden Sie unter www.rabart.at.

Wir Informieren Sie aber auch sehr gerne persönlich, rufen sie uns doch einfach an unter + 43 732 24 31 21 15.

ÖFFENTLICHER VERKEHR

MIT DEM CITYBUS UNTERWEGS. VON A BIS P

Seit dem Fahrplanwechsel im Dezember 2020 ist er im Einsatz, unser kleiner aber feiner Citybus. Drei Linien bedient er und ist somit im ganzen Stadtgebiet unterwegs. Bei einer „Probefahrt“ am 15. April haben Bürgermeister Peter Groß und Fahrdienstleiter René Kronschnacker (vom Verkehrsunternehmen Dr. Richard) den neuen Bus getestet. Fazit: Empfehlenswert! Steigen Sie ein!

Pünktlich um 12.04 Uhr sammelte Christian Führer seine Gäste bei der Bushaltestelle Rathausplatz ein. Die Linie 728 fährt ins Oberfeld, wo wir uns von einigen Schulkindern verabschiedeten, die das Busangebot bereits routiniert nutzen. Zurück angekommen am Bahnhof hatten wir Zeit für einen kurzen Plausch bevor es unter der Nummer 727 in die Zeislau ging. Binnen weniger Minuten erreicht man von dort aus wieder den Busbahnhof. Tipp für den Sommer: in den Ferien fährt der Citybus auf der Linie 729 bis zum Freibad Apumare!



Bus-Chauffeur Christian Führer fährt seit 2003 in und um Attnang-Puchheim. Am 15. April drehten wir mit ihm eine Runde ins Oberfeld und in die Zeislau.

Fahrplan

Fahrplan und Routenplaner unter www.oeevv.at



Zu empfehlen ist auch die OÖVV INFO App, mit der Sie unterwegs Abfahrtszeiten und Verbindungen abrufen können, Echtzeitinformationen erhalten und Ihr Ticket direkt am Handy lösen können.

„Der Ausbau des Bus-Angebots in unserer Stadt ist ein Schritt in die Mobilitäts-Zukunft. Nachhaltige Klimapolitik findet im öffentlichen Verkehr statt,“ unterstreicht Bürgermeister Peter Groß das deutliche Bekenntnis Attnang-Puchheims zum Citybus.



Büro gesucht? Auf ins TZA!

Heute einziehen, morgen arbeiten!

Ob Jungunternehmen oder gut positionierte Firma mit Wachstumsbedarf: Das TZ als Firmensitz verheißt in jedem Fall Erfolg, bietet es doch Firmen in jeder Entwicklungsphase ein optimales Umfeld. **Als Mieter des TZA wird man automatisch Teil eines gut funktionierenden Netzwerkes.** GründerInnen schätzen es zudem, dass sie hier eine überkomplette Infrastruktur vorfinden, die ihnen einen professionellen Auftritt vor den ersten Kunden garantiert.

Büros von 15 bis 90 m²

Die Vorteile eines Büros im TZA auf einen Blick:

- Günstige Mietpreise, reduziert für Jungunternehmer
- Komplette Infrastruktur: High-Tech-Telekommunikation, Drucker/Kopierer, Küche etc.
- Seminar-/Besprechungsräume mit Vollausrüstung
- Top-Verkehrsanbindung; Parkplätze und E-Tankstelle
- Lebendiges Netzwerk innerhalb der Firmen des TZA
- Aktive Kooperationen mit der regionalen Wirtschaft sowie mit F & E-Einrichtungen national/international; Unterstützung bei Unternehmensgründungen bzw. Ansuchen um Förderleistungen



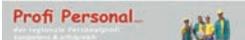
**Technologiezentrum
Salzammergut
Bezirk Vöcklabruck GmbH**
Martina Wieneroither, office@tza.at
4800 Attnang-Puchheim
Steinhüblstraße 1
Tel.: 07674 206-90
E-Mail: office@tza.at
Web: www.tza.at



ATTNANG

36. ATTNANGER SPARKASSEN STADTLAUF

→ FR | 18.6.2021



Info und Anmeldung: www.time2win.at, www.lcav-jodl.at
Start und Ziel: Rathausplatz Attnang
Startnummernausgabe: 18. Juni 2021, ab 15.30 Uhr Sparkasse
Nachmeldung: bis 45 min. vor dem Start, € 3.- Zuschlag
Garderobe/Dusche: NMS Attnang, Römerstraße 27

INTERSPORT BAUER KIDS RACE



männlich	U6	2016/jünger	200m	17:30 Uhr
weiblich	U6	2016/jünger	200m	17:31 Uhr
männlich	U8	2015/2014	350m	17:40 Uhr
weiblich	U8	2015/2014	350m	17:41 Uhr
männlich	U10	2013/2012	567m	17:50 Uhr
weiblich	U10	2013/2012	567m	17:51 Uhr

Nenngebühr: € 5.-
 Finishermedaille für alle. Siegerehrung sofort.

SPARK7 JUGENDLÄUFE



männlich	U12	2011/2010	567m	18:02 Uhr
weiblich	U12	2011/2010	567m	18:03 Uhr
männlich	U14/U16	2009/2006	1107m	18:14 Uhr
weiblich	U14/U16	2009/2006	1107m	18:15 Uhr

Nenngebühr: € 5.-
 Finishermedaille für alle. Siegerehrung sofort. Siegerehrungen Grand Prix U8 - U16

GESUNDE GEMEINDE LAUF



500m/Runde | 18:30 Uhr

Maximale Laufzeit 20 Minuten; keine Zeitnehmung, keine Wertung
Nenngebühr: € 10.- Erwachsene, € 5.- Kinder, Schüler und Jugendliche bis U18
 Wer auch bei Kids Race/Jugendlauf/Stadtlauf mitmacht zahlt nur für einen Bewerb.
 Sachpreis für die anmeldestärkste Gruppe, Preisverleihung unmittelbar nach Zielschluss
 Wir spenden 1 Euro pro absolvierte 2 Runden für einen sozialen Zweck in Attnang

ATTNANGER SPARKASSEN STADTLAUF



U20m/w, M/F 20, M/F 30, M/F 40, M/F 50, M/F 60, M70

Attnanger Stadtmeisterschaft (keine Altersklassen!)	10km/3 Runden	19:30 Uhr
Staffellauf: 2er-Staffetten (F/M/mixed)	6,7km/2 Runden	19:30 Uhr
Nenngebühr: € 15,00-/10km, € 12,00 pro StaffelläuferIn		
Siegerehrungen: Stadtlauf und GrandPrix allg. Klasse/Masters		20:30 Uhr



Der Veranstalter behält sich vor, Änderungen am Termin und/oder Zeitplan vorzunehmen wenn es die zum Zeitpunkt der Veranstaltungen gültigen oder auch absehbar gültigen Covid19-Richtlinien erfordern. Bei Terminverschiebung wird der Startplatz übertragen (keine Neuanmeldung erforderlich), bei Absage wird eine bereits bezahlte Nenngebühr rückerstattet.

VERANSTALTUNGEN IM FRÜHSOMMER

GEWAPPNET, BEREIT UND VOLLER VORFREUDE!

Wir wagen wieder, zu planen: das für Herbst 2020 geplante Kabarett mit Barbara Balldini soll am 28. Mai nachgeholt werden, am 09. Juli freuen wir uns auf einen lauschigen (und lustigen!) Abend mit Alexander Goebel im Schlosshof. Tags darauf lockt ein Benefiz-Konzert mit alten Freunden gleich wieder in den Park unseres wunderschönen Puchheimer Schlosses: Pepi Kramer und Congarilla vertreiben Covid-19 mit ihren Trommelklängen!

Selbstverständlich können wir diese Veranstaltungen nur durchführen, wenn die aktuelle Situation es jeweils zulässt. Doch auch mit Auflagen, Präventionskonzept und Abstand: Attnang-Puchheim ist langsam wieder bereit für Kultur!



WOCHENMARKT – JEDEN FREITAG AM RATHAUSPLATZ

KABARETT MIT BARBARA BALLDINI

G'HÖRIG DURCHGEKNALLT



Ist die Liebe noch zu retten? Noch nie zuvor war die schönste Sache der Welt zugleich so zugänglich, aber auch so verwirrend, ja so DURCHGEKNALLT wie heutzutage. Im Dschungel der Möglichkeiten zwischen Online-Dating, Internetpornografie und medialer Reizüberflutung verlieren Mann und Frau leicht die Orientierung.

Barbara Balldini, Österreichs lustigste Sexualpädagogin, durchleuchtet in ihrem neuen Kabarett das Paarungsverhalten im 21. Jahrhundert und liefert mit viel Humor jede Menge Selbsterkenntnis, Orientierung und Gelassenheit für ein erfülltes Liebesleben.

Freitag, 28.05.2021, 20.00 Uhr
Kino, Mitterweg 19

Tickets:

Vorverkauf € 29,90 | Abendkasse € 33,-
Online bei www.oeticket.at und in der Infostelle der Stadtgemeinde

© Kabarett Balldini



ALEXANDER GOEBEL

DAS LEBEN IST KEIN MUSICAL

Alexander Goebel kommt mit dieser Show dem Wunsch seines Publikums nach und präsentiert seine sehr persönliche und höchst unterhaltsame Perspektive auf MUSICAL!

Gemeinsam mit seinen Musiker*innen präsentiert er Musicalsongs – anders, virtuos, groovy und live. Dazu gibt's Insider-Geschichten über verpfuschte Vorsingen und verpasste Auftritte.

Ein Höhepunkt: Goebel & Band entwerfen mit dem Publikum ihr berühmtes „5-Minuten-Musical“. Die Vorgaben dazu kommen von den Zuschauern und Goebel erfindet spontan das Musical dazu. Zum Schreien! Spannend, einzigartig und sehr lustig!

Freitag, 09.07.2021, 19.30 Uhr
Schlosshof Puchheim (Open Air)

Tickets:

Vorverkauf € 22,-
Abendkasse € 25,-
Online bei www.oeticket.at und in der Infostelle der Stadtgemeinde



KONZERT

PEPI KRAMER UND CONGARILLA



Samstag, 10.07.
Schlosshof Puchheim
Einlass: 19.00 Uhr
Beginn: 20.00 Uhr

Special Guests: Mamadou Diabate und Djakali
Tickets: Vorverkauf € 15,-
Karten online unter www.oeticket.at und in der Infostelle

KRABELSTUBE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

FRÜHLINGSERWACHEN

In der Krabbelstube erleben wir gemeinsam das Erwachen der Natur. Nach dem Winter finden wir die ersten Frühlingsboten: Wir entdecken erste Knospen an den Bäumen, Vögel zwitschern und die ersten Blumen wachsen im Garten.

Wir pflanzen Kresse und Getreide – gemeinsam legen wir ein paar Samenkörner in die Erde, gießen diese und nach wenigen Tagen sind bereits die ersten grünen Spitzen der Pflanzen zu sehen.

Das Beobachten des Wachsens ist sehr spannend.



ELTERN-KIND-ZENTRUM

DIE LOSLASSGRUPPE...

startete nach drei Monaten Pause im Februar wieder. Die Gruppe findet jeden Freitagvormittag von 9.00 bis 11.00 Uhr statt, und soll für die Kinder eine Vorbereitung auf den Kindergarten sein.

Im Gegensatz zu den Spielgruppen sind hier die Eltern nicht dabei, und somit lernen die Kinder einmal eine Zeit ohne Mama oder Papa zu verbringen. Obwohl wir so eine lange Pause hatten, haben sich die fünf Buben und die drei Mädchen rasch wieder eingelebt und verbringen lustige Stunden bei uns im Ekiz.

Die Kinder singen und malen gerne, aber vor allem genießen sie es sichtlich, im freien Spiel endlich wieder einmal mit Gleichaltrigen zusammensein zu können.



KINDERGARTEN ZAUBERWALD

OSTERN IM KIGA



Nach dem Fasching kehrte bei uns eine etwas ruhigere Zeit ein. Wir beschäftigten uns mit der Fastenzeit und steckten mitten in den Ostervorbereitungen.

Wir haben viele bunte Eier für den Osterstrauch angemalt, der den Gruppenraum schmückt. Kleine Häschen verzierten unsere Fenster und wir hofften alle, dass bald der Frühling mit all seinen bunten Blüten ins Land ziehen würde. In der Natur gibt es immer etwas zu bestaunen!

Die Kinder sangen viele Oster- und Frühlingslieder und sie haben Osternester gestaltet und freuten sich darauf, wenn der Osterhase diese mit Eiern füllen und verstecken würde. Das Osternest suchen mit der anschließenden Festjause gehört zu den schönen Bräuchen im Kindergartenjahr und wird jedes Jahr von den Kindern mit Spannung erwartet!



KINDERGARTEN HAPPY KIDS

WISSBEGIERIGE KLEINE FORSCHER

Kinder sind von Natur aus neugierig und wollen handelnd ihre Welt begreifen. Deshalb wollen wir mit unserem Projekt „Professor Schlaufuchs und die Minilaboranten“ Gelegenheiten zum Beobachten und Experimentieren schaffen, um damit den Forschergeist sowie die Neugier der Kinder zu fördern. Um diese Ziele praktisch umzusetzen, führen wir mit Kleingruppen Experimente durch. Auf diese Weise werden – ganz nebenbei – die Beobachtungsgabe und Konzentration der Kinder gefördert.

Den wissbegierigen, kleinen Minilaboranten macht das Forschen und Experimentieren besonders großen Spaß, denn es gibt mit Professor Schlaufuchs immer wieder Verblüffendes zu tun und zu beobachten.



Das bewusste Erleben der Farben BLAU, ROT, GELB und GRÜN wird den Kindergartenpädagoginnen und den Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

KINDERGARTEN PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

FARBENWOCHEN

Passend zu unserem Jahresthema konnten die Kinder jede Woche in eine andere Farbe eintauchen. Die Kinder wurden für die Welt der Farben sensibilisiert und erlebten sie mit allen Sinnen.

Dies begann bei der Gruppenraumgestaltung, wo Bereiche und Spielmaterial der entsprechenden Farbe angepasst wurden, ging weiter über Lieder, Experimente und das Verkosten diverser Lebensmittel. Das kreative Arbeiten und das Malen in den Wochenfarben stießen bei den Kindern auf große Begeisterung und sie schufen beeindruckende Werke.

Die Kinder durften jede Woche einen Gegenstand der entsprechenden Farbe in den Kindergarten mitbringen. Es entstand eine schöne Ausstellung mit vielen unterschiedlichen Exponaten.

Höhepunkt jeder Woche war der Freitag, an dem die Kinder in der jeweiligen Farbe gekleidet in den Kindergarten kamen und sich mit dem gebastelten Kopfschmuck die Jause in der entsprechenden Farbe schmecken ließen.



VOLKSSCHULE PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

WIE GUT, DASS ES EUCH GIBT, ...

... liebe Kinder!

Denn wir *Großen* wissen oftmals erst mit euch zusammen zu schätzen, was es bedeutet, sich vorbehaltlos und ohne Wenn und Aber freuen zu können – etwa über den neuen (Schul-)Tag, den gesunden Körper, die frische Luft, das gute Essen, das liebe Wort, den aufmerksamen Blick, den kleinen Spaß an der Freud', das gewinnende Lächeln; oder über den vorrösterlichen Spaziergang mit der Klassengemeinschaft, nach der stillen Einkehr in der Basilika, mitten durch die erwachende Puchheimer Au, im Frühlingssonnenschein, Herz, was willst du mehr!

... liebe Schulleistenden und lieber K. im Freiwilligen Sozialen Jahr!

Denn wir *Kleinen* wissen, wie fein das ist, wenn ihr für uns da seid, uns beim Lernen helft oder auch für unsere Sicherheit sorgt. Danke!

*Wir Schulleiter*innen sind auf engagierte Pädagog*innen und viele helfende Hände angewiesen. Nix, gar nix ist selbstverständlich. Seit den ersten Erkenntnissen aus dem Fernunterricht wissen wir aber alle, dass es in der Volksschule nicht „nur“ um Lesen, Schreiben, Rechnen... geht. Schule ist so viel mehr – sie ist im besten Sinne des Wortes ein Gemeinschaftsprojekt! Schule lebt und lernt von jedem einzelnen Menschen, der sich einbringt. Chapeau!*

Direktor Andreas Schmidt



VOLKSSCHULE 2 ROSENSCHULE

ENDLICH WIEDER IN DER SCHULE



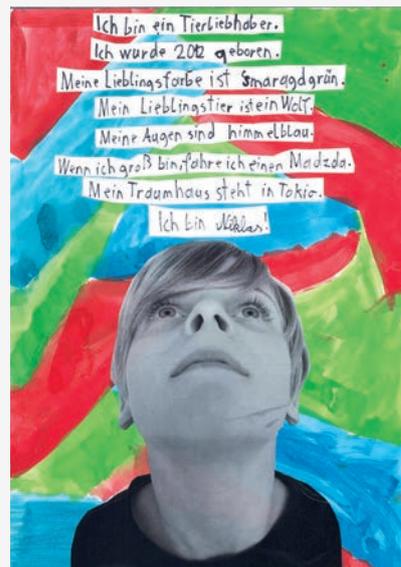
In den beiden ersten Klassen wird jede Woche ein neuer Buchstabe ...



an Stationen mit allen Sinnen erarbeitet. Auch das Basteln kommt nicht zu knapp!



Statt dem Singen im Musikunterricht wird fleißig getrommelt.



Die Kinder der VS 1 Regenbogenschule erzählen mit diesen Kunstwerken selbst, wer sie sind. Lili Jo, Magdalena und Niklas, das habt ihr toll gemacht!

VOLKSSCHULE 1 REGENBOGENSCHULE

1, 2, 3, HÜHNER FREI!

Die Kinder der ersten Klassen hatten hohen Besuch von den zwei Hühnern Sara und Milli. Wir haben die Hühner streicheln, füttern und halten dürfen. Es war nicht nur für uns, sondern auch für die Hühner eine sehr aufregende Zeit.



Fotos

Auf der Homepage der Volksschule 1 gibt's noch weitere Bilder! www.vs1-attnang.at



HORT PUCHHEIM (FRANZISKANERINNEN)

HORT-NACHRICHTEN

Jedes einzelne Kind wird mit seinen Interessen und Fähigkeiten ernst genommen, gehört, gesehen, respektiert, individuell behandelt und gefördert.

Die Kinder kommen von einem anspruchsvollen Unterricht in den (H)Ort zum Wohlfühlen und da ist es besonders wichtig, ihnen als Pädagog*in empathisch gegenüber zu treten und die verbalen und nonverbalen Anzeichen der Kinder zu erkennen.

Jedes Kind darf für sich entscheiden, ob es nun noch eine ruhige Verschnaufpause braucht, an einem freiwilligen, themenbezogenen Angebot teilnehmen möchte, bereits Essen gehen oder seine Hausübung erledigen will. Diese selbstbestimmte und eigenverantwortliche Entscheidungsfreiheit sieht das Hortteam als ganz elementar für eine optimale und selbstbewusste Entwicklung eines Kindes an.





ÖBB LEHRWERKSTÄTTE

KULTURELLER EINSATZ

Die Lehrlinge der Attnanger Lehrwerkstätte schmiedeten 300 Haken für jahrhundertealte Grabplatten.

In St. Florian befindet sich unter der Stiftsbasilika die Gruft, in der bis zum Jahr 1780 die Augustiner Chorherren ihre letzte Ruhestätte fanden und wo die Prälaten noch heute bestattet werden.

Bei einem Besuch im Stift wurde Helmut Kapeller auf die kaputten Haken aufmerksam, die die alten Grabplatten in ihrer Position hielten. Einige Platten waren schon heruntergefallen und zerbrochen. Er bot Propst Johann Holzinger an, hier zu helfen.

Nach einem Lokalausweis der Verantwortlichen der ÖBB-Lehrwerkstätte schmiedeten Lehrlinge des ersten Lehrjahres rund vier Wochen lang 300 Haken nach den Vorgaben des Bundesdenkmalamtes. Am 17. März wurden die Haken in der Gruft des Stiftes übergeben.



Foto: v.l.n.r.: Stiftsdechant Werner Grad, Steinmetz Gerhard Fraundorfer, Lehrling Leon Than, Auszubildner Tobias Rieder, Propst Johann Holzinger, Lehrling Lisa Maria Pietsch, Standortleiter der ÖBB-Lehrwerkstätte Attnang-Puchheim Jörg Schusterbauer und Lehrling Mateo Josic. (c) Helmut Kapeller

Viele Unternehmer haben von den versprochenen Unterstützungen der Regierung wenig oder gar nichts bekommen. Wir möchten uns hier bei unserer Vermieterin Frau Dorothea Hersich für Ihre sehr großzügige Unterstützung herzlichst bedanken.



Elektro Diehs

Elektroinstallationen
Hausgeräte-Service

Linzerstraße 2, 4800 Attnang-P.
Tel. 07674 / 665 10 – Fax DW 22
E-Mail: redzacdiesh@aon.at
Homepage: www.red-zac.at

JUGENDZENTRUM NANG-PU

ALLTAG IM JUZ

Gerade in Zeiten von homeschooling wird unser offenes Ohr oder auch die Hilfe bei Schulaufgaben und beim Bewerbungen schreiben dankend von den Jugendlichen angenommen. Die momentane Zeit verlangt den Jugendlichen viel ab: Bei all den Verunsicherungen Zukunftspläne zu machen und diese in die Tat umzusetzen, gestaltet sich oft als gar nicht so einfach.

Umso stolzer sind wir und kann die ganze Stadt auf ihre Jugend sein! Einige haben bereits eine Lehrstelle gefunden, andere meistern erfolgreich die Berufsschule oder besuchen eine höhere Schule. Wir gratulieren allen, die die Weichen für ihre Zukunft stellen, von ganzem Herzen und freuen uns, dass wir mit unserem Unterstützungsangebot im „nang-pu“ einen kleinen Teil dazu beitragen können.



LANDESMUSIKSCHULE

BEGABTENFÖRDERUNG

Die Begabtenförderung nimmt auch in Zeiten eingeschränkter Möglichkeiten im Oö. Landesmusikschulwerk einen wichtigen Stellenwert ein.

prima la musica

Der Wettbewerb ist eine wichtige Säule zur Förderung unserer jungen Menschen. Viele ehemalige Preisträger/innen sind heute über die Grenzen Österreichs hinaus erfolgreich auf internationalen Bühnen, als Lehrende sowie als wesentliche Stütze in renommierten Orchestern und Musik-Formationen.

Unter besonderen Hygienemaßnahmen konnte der Landeswettbewerb in der Landesmusikschule Wels stattfinden. Durch die intensive Vorbereitung durch Florian Brunmayr, Lehrer für Trompete, unterstützt durch Korrepetitorin Mag. Eva Fellingner erreichten Emma Neudorfer, Christina Kroismayr und Julian Brunmayr tolle Ergebnisse. (Neudorfer und Kroismayr: beide Trompete AG II, beide 2. Preis. Brunmayr: Trompete AG II, 1. Preis mit Berechtigung zur Teilnahme am Bundeswettbewerb)

Das bestätigt auch die 1. OÖ Hubertusmusik: „Gerade für junge Musiker ist der Verzicht auf gemeinsame Proben und Auftritte sehr traurig. Denn beim Lernen eines Instruments ist es vor allem das gemeinsame Spiel, das einen motiviert. Deshalb freut es uns umso mehr, dass wir so fleißige und ehrgeizige Musiker*innen haben, die in diesen schwierigen Zeiten dranbleiben und sogar an Wettbewerben teilnehmen.“

Akademie für Begabtenförderung

Die Akademie hat zum Ziel, Schüler*innen so zu fördern, dass sie die Aufnahmeprüfung für ein Berufsstudium an einer Musikuniversität absolvieren können. Schon in jungen Jahren sollen sie Fähigkeiten erlangen, die für ein späteres professionelles Musizieren wichtig sind.

Schlagwerkschüler Leon Vorauer legte die dafür notwendige Aufnahmeprüfung erfolgreich ab. Das berechtigt Leon auch zum Besuch des Adalbert Stifter Musikgymnasiums.

Familie Vorauers Dank geht an Schlagwerklehrer Luigi Thurner, der Leon auch zu den Prüfungen begleitete, sowie Gerlinde Luger (Gesang) und Dir. Mag. Hermann Pumberger (Theorie).



Musikschullehrer Luigi Thurner (links) mit Jungtalent Leon Vorauer (rechts). Foto: ©Pumberger

1.OÖ Hubertusmusik

ALLES NEU!

Bei Renovierungsarbeiten haben schon letztes Jahr viele fleißige Helfer mitangepackt. Das Ergebnis überzeugte auch Claudia und Peter Runge, die in die sanierte Wohnung im Musikerheim eingezogen sind. Wir hoffen, dass wir uns bald mal persönlich kennenlernen dürfen!

Da wir schon im Arbeitsmodus waren (und das Proben bis dato immer noch warten muss), nahmen wir auch gleich noch den Umbau unserer Sanitäranlagen im Musikerheim in Angriff.

DANKEN möchten wir noch allen unterstützenden und neuen Mitgliedern, die in den vergangenen Wochen Spenden auf unser Konto überwiesen haben. Es freut uns, dass unsere Zeitungen so gut angekommen sind!



Zeitung: „Nachbestellung“

✉ office@hubertusmusik.at

Wir freuen uns schon alle sehr darauf, uns in alter / neuer Frische im Musikheim wiedersehen zu können, vor allem vermissen wir das Spielen für unsere Bevölkerung. „Somit passt’s auf und bleibt’s gesund, bis bald, eure Hubis!“

Eisenbahner Stadtmusik

VERHEXT!

Anders kann man es kaum mehr nennen, das Jahr 2021. Man wird als Verein nur einmal 100 Jahre und dann gibt es kaum Gelegenheiten dieses Jubiläum gebührend zu feiern – sollte man glauben!

Doch auch in diesen „kulturlosen“ Zeiten waren wir nicht untätig: Freuen Sie sich auf Bilder, Berichte und Anekdoten aus der Vereinsgeschichte, die Sie unserer Jubiläumszeitung und Festschrift entnehmen können. Viel ist passiert in den 100 Jahren und es ist auch Teil eines Jubiläums, die Geschichte aufleben zu lassen.

Am 25. August 1921 wurde die Eisenbahner Musik im Gasthof Hager gegründet, eine Festveranstaltung am 25. August 2021 ist uns aber noch zu unsicher. Sicher sind wir uns aber, dass im Herbst das kulturelle Leben wieder Fahrt aufnimmt!

Darum möchten wir Sie einladen, sich bereits jetzt die Termine für unser Jubiläumsfest am 02. und 03. Oktober im Phönixsaal und für das Jubiläumskonzert am 19. und 21. November im Kinosaal vorzumerken – seien Sie unsere Ehrengäste und feiern Sie mit uns.

Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und freuen uns auf ein Wiedersehen.



FF Attnang



DIESELÖLAUSTRITT AM BAHNHOF

Am 24.03. musste die Bahnstrecke bis Schärding wegen Dieselaustritts bei einem Triebwagen gesperrt werden. Auch der Bahnhofsbereich war betroffen. Die Einsatzmannschaft konnte den ausgelaufenen Treibstoff auf einer Strecke von circa 150 Metern binden.

Weitere News: Die FF Attnang stellt auf das neue Digitalfunksystem um. Alle Kamerad*innen werden in der Handhabung der neuen Geräte geschult.

Am Feuerwehrhaus wurde auch gearbeitet und eine neue Parkplatzbeleuchtung angeschafft. HBM Roland Hüttler und OBM Gerald Glück erledigten dankenswerterweise die Montage.

Noch eine dritte Neuerung: die FF Attnang stellt auf die neue Dienstbekleidung (blau) um, die unter anderem bei Lotsendiensten oder Brandsicherheitswachen zum Einsatz kommen wird.

FF Puchheim

JAHRESBERICHT MIT EHRUNGEN

Die Einsatzbereitschaft muss unbedingt gewährleistet sein, daher entschied sich die FF Puchheim gemeinsam mit dem Bezirks- und Landesfeuerwehrrückkommando dazu, keine Jahreshauptversammlung durchzuführen. Stattdessen wird aktuell ein Jahresbericht erstellt, in dem auch Mitglieder namentlich für Beförderungen oder Dienstmedaillen geehrt werden.

Jürgen Drack, Gerhard Hauser und Markus Kapeller sind bereits seit 25 Jahren bei der FF Puchheim. Gerhard Papst, Peter Plainer und Christian Vacha stehen jeweils seit 40 Jahren im Dienst der Wehr. Ludwig Hager ist gar seit 70 Jahren Feuerwehrmitglied.

Beförderungen gehen an Michael Ebner, Gerhard Gaigg, Martin Obermayr, Michael Obermayr, Michael Oberndorfer und David Thalhammer.

Patrick Fischthaler erhält die Verdienstmedaille in Silber, die Bronzene wird an Johann Höckner vergeben.

Das Florianiabzeichen dürfen Tobias Kern und Pascal Steiner ihr Eigen nennen.

Herzliche Gratulation und Danke für euren Einsatz!

VITERMA ZAUBERT AUS IHREM ALTEN BAD IHR NEUES WOHLFÜHLBAD!



Elektro- und Installationsarbeiten werden gemeinsam mit befugten Partnerfirmen für Sie umgesetzt.



viterma
zaubert Wohlfühlbäder

- ✦ Zuverlässige Renovierung in max. 5 Tagen durch unser Profi-Handwerker-Team
- ✦ Breite Auswahl an Designs, Farben und Markenherstellern
- ✦ Individuelle Maßanfertigung für bodenebene Duschen
- ✦ Schimmelfreie, langlebige, pflegeleichte Materialien

Fachbetrieb mit Schauraum
Betriebsstraße 13
4844 Regau
Tel. 07672 90 200
www.viterma.com

Jetzt Termin vereinbaren!

Imkerverein

Wir freuen uns, dass in Zeiten vieler Probleme für (Wild-)Bienen auch in unserer Stadt vermehrt Interesse besteht, sich für eine intakte Umwelt einzusetzen. Danke den Verantwortlichen für die Unterstützung in Form der Subventionen an unseren Imkerverein, aber auch für das Engagement, dass Attnang-Puchheim bald zur „Bienenfreundliche Gemeinde“ ernannt wird. Schon in den letzten Jahren wurden viele Plätze bienenfreundlich bepflanzt und nun im neu gestalteten Zentrum unserer Stadt darauf Wert gelegt!

Tipps für Naturliebhaber

Was Gartenbesitzer*innen unmittelbar für eine intakte Natur mit Bienen und Wildbienen (Hummeln) tun können:

- Nahrungsquellen in Form von Wildblumen und -kräutern oder auch Sträuchern (z.B. Wildrosen, Himbeeren, ...) pflanzen und eine Blumenwiese wachsen lassen
- Wildbienen- und Hummelhotels aufstellen
- Pestizide und Kunstdünger aus dem Garten verbannen



Kameradschaftsbund

Zum Geburtstag gratulierten die Kameraden den Mitgliedern Christian-Josef Schmid (55.) und Dietmar Pesendorfer (45.) sehr herzlich. Der Kameradschaftsbund wünscht ihnen weiter beste Gesundheit, viel Glück und Segen.

Dem am 17. März verstorbenen Josef Steinbruckner erwiesen die Kameraden in der Friedhofskapelle die letzte Ehre.

Seniorenbund

Schon über ein Jahr ist es uns nicht möglich konkrete Planungen für Ausflüge und Aktivitäten zu gestalten. Aber der Frühling und die damit verbundenen wärmeren Tage geben uns Hoffnung auf einen Rückgang der Pandemie.

Besonders im Seniorenbereich gibt es schon viele gegen das Coronavirus Geimpfte und somit wird die Wahrscheinlichkeit sich damit anzustecken oder daran zu erkranken immer geringer. Statt Rundschreiben (letztes vor Ostern) möchten wir gerne wieder Ausflugsankündigungen verschicken.

Diesem Ziel bringen uns Vorsichtsregeln einhalten und sobald als möglich IMPFEN näher.

Obfrau Johanna Pucher

d'Greanwaldler

100 JAHRE GREANWALDLER

Nachdem das ganze letzte Jahr für die Greanwaldler – wie für alle anderen auch – sehr ruhig verlief, konnten wir die Zeit nutzen und uns auf das 100-jährige Bestandsjubiläum im Jahr 2021 vorbereiten. In mühevoller Recherche- und Schreibearbeit haben einige Vereinsmitglieder, allen voran Heidi Höniges, eine beachtliche Vereinschronik zusammengestellt, die das abwechslungsreiche Vereinsleben der letzten 100 Jahre zeigt.

Wir hoffen sehr, die Bürger*innen von Attnang-Puchheim bei der diesjährigen Kräuterweihe am 15. August begrüßen zu dürfen, wo sich natürlich auch die Möglichkeit ergibt, in der Vereinschronik zu schmökern.



Pensionistenverband

GEMEINSAM STATT EINSAM MUSS UNSER MOTTO 2021 SEIN.

Nach einem von Absagen gepflasterten Jahr 2020 wäre es endlich Zeit für eine richtig gute Nachricht, leider können wir diese noch nicht anbieten. Die COVID Pandemie macht uns auch heuer wieder einen Strich durch unsere Planungen. Erst wenn alle, die es wollen, geimpft sind und wir uns wieder ohne große Einschränkungen unbeschwert treffen können, werden wir wieder voll durchstarten.

Unsere Clubnachmittage Mittwoch und Freitag sowie unsere sportlichen Aktivitäten wie Gymnastikturken, Sitzturnen, Walking und Wanderungen erfreuen sich bei unseren Mitgliedern großer Beliebtheit. Auch die Tagesfahrten wie z.B. zu den „Drehorten des Bergdoktors rund um den Wilden Kaiser“, zur „Firma Adler nach Ansfelden“ oder ins „Mohndorf Armschlag“ sind geplant und werden – sobald es geht – durchgeführt.

Wir wollen wieder gemeinsam etwas unternehmen!



Naturfreunde

ANEKDOTEN AUS 1981

In dieser Ausgabe unternehmen wir einen kleinen Rückblick auf das Vereinsjahr 1981.

Unter dem damaligen Obmann Wolfgang Kruber und seinen Funktionär*innen (Isolde Pözl, Josef Bergthaler, Hans Hummer und Manfred Ziegl) führte Liesl Schmid als Schriftführerin über viele Jahre eine Chronik. Hierfür gilt ihr ein besonderer Dank, denn so manche Anekdote kann auch nach 40 Jahren noch mit einem Schmunzeln nachgelesen und sich an viele schöne, gemeinsam in den Bergen verbrachte Stunden erinnert werden!

„Wir machten eine Abkürzung zum Taferlklaussee, fanden aber nicht die richtige Spur. So erreichten wir erst nach einem endslangen Hatscher im weglosen Gelände den Parkplatz. Durch die „Abkürzung“ waren wir eine Stunde länger unterwegs als normal.“
GANGSTEIG – BRUNNKOGEL 07.06.1981

„Es war allerdings ein endslanger Hatscher. Die Fanny krönte ihn indem sie den Kofferraumdeckel zuschlug und den Autoschlüssel drinnen liegen ließ. Aber bei unseren Bastlern kein Problem.“
PREDIGTSTUHL 02.08.1981



Foto: die Naturfreunde am Regenspitz, 25.10.1981

„Alle Freuden und Leiden eines Skifahrers gab es bei der Abfahrt, denn sämtliche Schneearten waren vorhanden.“ – GAMSFELD 21.02.1981

„Hugo befehligte das Schwarzbeerpfück-Kommando. Seine Damen waren durchweg sehr fleißig.“
GEMEINSCHAFTSFAHRT PLANNERALM 04.10.1981

Schützengilde 1907

ERFOLGREICHE LUFTGEWEHR- UND LUFTPISTOLEN-MANNSCHAFTEN

Den Gewinn des Mannschafts-Landesmeistertitels Luftgewehr konnten wir im März 2020 fixieren. Unsere hervorragende Luftgewehrmannschaft Puchheim 1 mit den Schütz*innen Cornelia Enser, Stéphane Hatterer und Regina Time hat in 14 spannenden Runden die besten Mannschaften Oberösterreichs besiegt. Unsere Luftpistolensmannschaft, die in die 1. Landesliga aufgestiegen war, belegte ganz knapp den 4. Platz.

Die Siegerehrung wurde erst Anfang Oktober, in sehr kleinem Rahmen beim „Italiener“ abgehalten. Zu dieser Feier kamen unser Bürgermeister, unser Vizebürgermeister, der Rundenwettkampfleiter sowie die beiden zweit- und drittplatzierten Mannschaften.

Schon lange können wir kein Training im Vereinslokal abhalten. Sobald der Zielsport in der Halle wieder erlaubt ist, freuen wir uns auch auf interessierte Attnang-Puchheimer*innen, die zum Schnuppern kommen! Im Alter von 8 bis 99 Jahren sind alle willkommen, die Spaß haben und unsere Gemeinschaft kennen lernen wollen.

OSM Hermann Time

Turnverein

KONTROLLE UND DURCHSICHT ALLER GERÄTE

Da der Turnbetrieb leider noch immer nicht möglich ist, kümmern wir uns um unsere Turngeräte. Die Firma Sport Binder führte für unseren Verein eine Durchsicht und Kontrolle aller Geräte durch, damit wir hoffentlich bald wieder einen sicheren Turnbetrieb starten können.



Aufbau aller Geräte zur Durchsicht durch einige Mitglieder

Motorsport Kofler

ZWEIMAL PUNKTE BEIM SAISONAUFTAKT

Maximilian Kofler, Österreichs einziger Starter in der Moto3-WM, startete mit zwei Top 15-Platzierungen in die heurige Saison.

Der junge Attnanger, der nach erfolgreich abgelegter Matura nun bereits den Präsenzdienst hinter sich gebracht hat, fährt auf einer KTM des französischen Teams CIP-GREENPOWER.

Auf dem Rennkalender stehen in den nächsten Wochen Stationen in Spanien (02. Mai), beim Großen Preis von Frankreich (16. Mai) und am 30. Mai der Mugello Circuit in Italien. Im Juni geht's für den Rennzirkus nach Katalonien, Deutschland und Niederlande.



Foto: PhotoPSP/CIP-GREENPOWER

LCAV

CROSSLAUF-LANDESMEISTERSCHAFTEN

Am 06. März organisierte der LCAV die Durchführung der OÖ. Landesmeisterschaften im Crosslauf am Spitzberg. Gemeinsam zog man an einem Strang und alle – Organisatoren, Teilnehmer und Helfer – hielten sich an die vorgeschriebenen Maßnahmen, denn nur so war eine solche Veranstaltung überhaupt möglich.

„Besonders erwähnen möchte ich die gute Zusammenarbeit mit dem Fußballverein FC Spitz Attnang mit Herrn Kettlgruber und Herrn Wiesinger und dem Stockschißtenverein mit Detlef Zaskoda. Es war eine Freude zu sehen, dass diese Personen kein reines Vereinsdenken, sondern ein allgemeines Sportverständnis haben. Weiters haben wir mit Hans-Peter Scherndl jemand gefunden, der im Organisationsteam eine leitende Funktion übernommen hat und sich als große Stütze gezeigt hat,“ resümiert Franz Hitzl vom LCAV.

Auch sportlich war die Landesmeisterschaft für den LCAV ein großer Erfolg: insgesamt 15 Medaillen staubten die Teilnehmer*innen ab. Mit den Brüdern Jannik und Simon Scherndl holten auch zwei Attnanger Nachwuchssportler Medaillen für den LCAV.

Sport- und Bewegungsprogramme

BEWEGT IM PARK

... ist ein kostenloses Bewegungsprogramm im öffentlichen Raum, finanziert vom Hauptverband der Sozialversicherungsträger und vom Sportministerium. Anmeldung ist keine nötig.



Info und Kontakt

www.bewegt-im-park.at
16.6. bis 01.09. jeweils mittwochs,
18.00-19.00 und 19.00-20.00 Uhr
Wo: Spitzberg (Nähe Kinderspielplatz)

Wohlfühlmoment

SELFIES GESUCHT

Unter dem Hashtag #meinASKÖwohlfühlmoment posten unsere Sportler und Vereine seit 06.04. schon fleißig Selfies.

Sie möchten auch ein sportliches Bild mit eigens erstelltem Banner in den sozialen Netzwerken teilen? Einfach Foto auf meine.askoe-ooe.at hochladen!

Tae Kwon Do

KEEP ON KICKING!

Gerade die Fastenzeit war eine gute Gelegenheit, um das Training mit einer „Frühjahrskur“ zu ergänzen und unseren Körper mit gesunder Ernährung auf die Sommermonate vorzubereiten, in denen hoffentlich wieder ein gemeinsames Training möglich ist.

Erfreulicherweise können wir dank der steigenden Temperaturen jetzt auch wieder viele Kraft- und Ausdauerübungen in der freien Natur durchführen. Wer kann, findet sich jetzt im Freien zum gemeinsamen Training zusammen.

Vor allem Geschwister und Paare im gleichen Haushalt haben nun auch wieder mehr Platz für das Kicktraining und den Poomsae-Formenlauf, für den man mehr Raum braucht als die eigenen vier Wände hergeben. Also raus aus dem Homeoffice und nichts wie ab in die Natur!



Info und Kontakt

Schaut auch ab und zu auf unserer Homepage vorbei – dort halten wir euch über die aktuelle Trainingssituation auf dem Laufenden.

www.taekwondo-attnang.at

In diesem Sinne: Keep on kicking!



FITNESS UND GESUNDHEIT

IM GESPRÄCH MIT PROAKTIV4D-INHABER MAG. ANDREAS RIEDL

*Angeblich soll es ja Menschen geben, die im Lockdown nichts so sehr vermissen, wie den Besuch im Fitness-Studio. Viele werden bei diesem Einleitungssatz zweifelnd die Stirn runzeln, so manche*r zählt wohl im Kopf die Dinge auf, die ihm*ihr mehr fehlen. Nach über einem Jahr eingeschränkter Bewegungsfreiheit müssen allerdings auch die größten Sportmuffel zugeben: so ganz ohne Bewegung fängt's rundherum zu zwicken an.*

Wir haben mit Mag. Andreas Riedl über seinen Alltag im Lockdown gesprochen, über die Zusammenarbeit mit der Gesunden Gemeinde Attnang-Puchheim und über die Bewegungsmöglichkeiten, die die eigenen vier Wände hergeben.

ANDREAS, NACH WELCHER PHILOSOPHIE ARBEITEST DU MIT DEINEM TEAM IM STUDIO PROAKTIV4D?

„Wie du dich morgen fühlst, hast du heute in der Hand!“ Nach diesem Motto betreuen wir in unserem Gesundheits- und Fitnessstudio Proaktiv4D im Freizeitzentrum Attnang-Puchheim eine Vielzahl von unterschiedlichen Personen. Egal mit welchen Zielen die Menschen zu uns kommen, wir bieten ihnen die persönlich auf sie abgestimmte Lösung. Dabei spielt es keine Rolle, ob man Anfänger*in oder Leistungssportler*in ist. Wir holen die Menschen dort ab, wo sie aktuell stehen.



WAS VERBINDET DICH MIT DER GESUNDEN GEMEINDE?

Seit 2012 kooperieren wir intensiv mit der Gesunden Gemeinde Attnang-Puchheim.

Gemeinsam konnten wir schon viele Bewegungs- und Gesundheits-Angebote für die Menschen von Attnang-Puchheim bereitstellen. Wir hoffen, dass wir auch diesen Sommer wieder das beliebte Wassertraining „AquaPower“ im Freibad anbieten können.

DAS STUDIO IST GESCHLOSSEN, DIE MENSCHEN WOLLEN SICH ABER DENNOCH BEWEGEN. WIE HAT CORONA DEINEN ALLTAG VERÄNDERT?

Seit letztem Jahr ist unsere Arbeit aus bekannten Gründen leider deutlich eingeschränkt. Wir haben uns umgestellt und versuchen, die Menschen zu Hause mit vielen Online-Bewegungsprogrammen fit zu halten. Die kostenfreien Trainingsprogramme sind auf Youtube unter „Proaktiv4D #HomeFitness“ zu finden und können zu Hause auf nur zwei Quadratmetern mitgemacht werden.

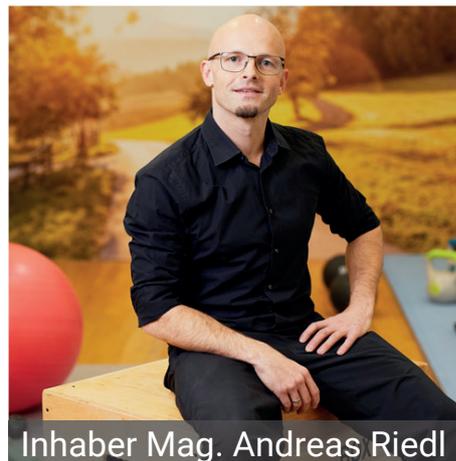


Info und Kontakt

Detaillierte Informationen erhalten Sie bei Proaktiv4D unter:

www.proaktiv4d.at
office@proaktiv4d.at

Auf dem Youtube-Kanal finden Sie viele Videos zum Mitmachen daheim: wer Lust hat, ab auf den Kanal von Proaktiv4D: #HomeFitness!



Inhaber Mag. Andreas Riedl

AUSGANGSBESCHRÄNKUNGEN, SCHULE UND ARBEIT VON ZUHAUSE AUS: WIR VERBRINGEN JETZT VIEL MEHR ZEIT IN DEN EIGENEN VIER WÄNDEN. BEDEUTET DAS, DASS MAN SICH JETZT AUCH WENIGER BEWEGEN UND SOMIT NICHTS FÜR SEINE GESUNDHEIT TUN KANN?

Eine große Umstellung stellt für alle das Arbeiten im Homeoffice dar. Viele Personen haben zu Hause leider dafür nicht die optimalen Möglichkeiten. Durch langes Sitzen in falschen Körperhaltungen treten oftmals Verspannungen im Nacken und Rücken auf. Mit kurzen Aktivpausen könnte man diesen einfach und gezielt entgegenwirken. Dafür bieten wir auf Youtube unter „Proaktiv4D Homeoffice-Tipp“ unterschiedliche und sehr einfache Übungen zum Mitmachen an. Bei allen Angeboten ist es uns wichtig, dass die Menschen verstehen warum und wie sie bestimmte Übungen machen sollen. Denn, das hat schon der Begründer der Feldenkrais-Methode formuliert: „Nur wer weiß was er tut, kann tun was er will!“



Mit unseren kostenfreien Trainingsprogrammen auf Youtube können alle zu Hause auf nur 2 m² mitmachen!

– Mag. Andreas Riedl,
Proaktiv4D



© Ralph Fischbacher

Die Frische-Vielfalt am Wochenmarkt lockt jetzt mit noch mehr Angebot: immer am ersten Freitag im Monat präsentieren die Händler ab sofort saisonale Schwerpunkte mit verlockenden Aktionen. Vorbeischaun lohnt sich immer, denn:

FREITAG IST MARKTTAG IN ATTNANG-PUCHHEIM!

SAISONALE SCHWERPUNKTE

FRISCHE IM FOKUS



Die Händler legen am Wochenmarkt jetzt erstmals saisonale Highlights fest: immer am ersten Freitag im Monat locken besondere Schmankerl, Aktivitäten und Aktionen.

In den Frühsommermonaten April, Mai und Juni erleben Sie diese besonderen Schwerpunkte am Stand von Susanna Haslehner.

April = Spargel

Eferdinger Spargel steht im April auf dem Programm, nach dem Einkauf am besten gleich Haslehners Rezepttipp (rechts) für Spargel Cordon Bleu nachkochen!

Mai = Erdbeeren

Süß wird's im Mai, wenn die Eferdinger Erdbeeren in die Saison starten! An Haslehner's Obst- und Gemüsestand bekommt man immer die frischesten Empfehlungen, auch was Lagerung und neue Zubereitungsideen angeht.

Juni = Marillen und Kirschen

Dieser Schwerpunkt liegt auf der Hand. Denn wer hat im Sommer keine Lust auf saftige heimische Marillen und leckere Kirschen?

Egal ob für gezielte Einkäufe, zum Gustieren oder für den einen oder anderen Plausch zwischendurch: Freitags dem Wochenmarkt am Rathausplatz einen Besuch abzustatten, das lohnt sich immer!

REZEPT-TIPP: FRISCH VOM WOCHENMARKT

SPARGEL CORDON BLEU

Der Frühling ist da und es ist endlich wieder Spargelzeit. Eine unserer Lieblingsspeisen sobald der Eferdinger Spargel da ist, ist das Spargel Cordon Bleu mit frischen Kartoffeln, einem herrlichen zarten Blattsalat aus Eferding und einem Sauerrahm-Dip mit frischem Schnittlauch.

- | | |
|--|-------------------------|
| ■ 1 kg Spargel weiß | ■ 1 Prise Salz |
| ■ ca. 6 Blatt Schinken (groß) | ■ 1 Prise Pfeffer |
| ■ ca. 6 Blatt Käse (Gouda, so groß wie Schinken) | ■ Semmelbrösel |
| ■ 2 Eier | ■ Mehl |
| | ■ Öl oder Butterschmalz |

”

Alle diese Zutaten gibt's bei uns am Obst- & Gemüsestand Haslehner. Wir freuen uns sehr über Ihren Besuch und sind gerne mit neuen Rezepten und Ideen für Sie da.

– Susanna Haslehner



Symbolfoto. © www.chefkoch.de / garten-gerd



Zubereitung

Spargel gut schälen und ca. 2 cm unten abschneiden. Beim Spargel schälen nicht sparen, sonst ist er „fasrig“ oder „holzig“. Kochtopf mit Wasser füllen und Spargel ca. 10-15 Minuten bissfest kochen – Tipp: wenn er sich leicht über eine Gabel biegt ist er fertig! Spargel aus dem Wasser nehmen und abtrocknen bzw. auskühlen lassen.

Käsescheibe auf Schinkenscheibe legen und entweder eine oder zwei Spargelstangen darauflegen und umwickeln. Man kann ihn mit Zahnstochern fixieren. Danach das Ei mit Salz und Pfeffer verquirlen und die Spargel-Schinken-Packerl panieren. Im heißen Öl oder Butterschmalz herausbacken.

”

Regionalität und Frische liegen uns am Herzen. Darum holen wir den Eferdinger Spargel täglich frisch ab.

Beilagen

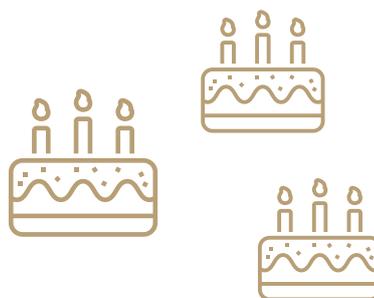
Sehr gut eignen sich frische Kartoffel in Butter geschwenkt mit etwas frischer Petersilie. Auch ein heimischer grüner Häuptelsalat und Sauerrahm passen super zum Spargel Cordon Bleu. Letzteren mit etwas frischen Kräutern, einem Schuss Essig, Salz und Pfeffer je nach Geschmack vermischen.



ALLES GUTE ZUM GEBURTSTAG!

Wir gratulieren allen Jubilaren* und wünschen viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr!

*Mai/Juni



80. Geburtstag

Waltraud Strasser, Gartenstraße 4
Kriemhilde Höllwerth, Puchheimer Straße 23
Alfred Ahammer, Bahnhofstraße 2a
Helmut F. Eder, Kirchbergweg 2
Ing. Siegfried H. Krempf, Brucknerstraße 17
Erich Brandstätter, Birkenweg 10
Grete Schiffhuber, Schubertstraße 18
Friederike Miko, Lenaustraße 3
Olga L. Schmid, Dr. Wagner-Gasse 1

81. Geburtstag

Guanyu Zhang, Römerstraße 54
Josef A. Weberstorfer, Wiener Straße 36a
Franz Kroiss, Keplerstraße 18
Adolf Berger, Mitterweg 63
Ernst M. Maurer, Gmundner Straße 44
Arif Kaminic, Oberfeldstraße 9
Helmuth Türk, Gmundner Straße 20
Rosemarie Gantzer, Ghegastraße 10
Hansi Haring, Ulmenweg 8
Renate Ematinger, Zehentweg 5

82. Geburtstag

Alois Humer, Linzer Straße 53
Herbert Mayr, Spitzbergweg 6
August Pohn, Wiener Straße 36a
Stefan Steinkogler, Tannenweg 4
Maria T. Ebner, Wankhamer Straße 8
Frieda Reisenbichler, Mitterweg 61
Helga Schiermayr, Johann Strauß-Gasse 2
Gertraud Hühnmair, Mitterweg 61
Alfred Ematinger, Zehentweg 5
Helga Hodny, Mitterweg 61
Karl A. Höllwerth, Puchheimer Straße 23
Gertrud M. Kienast, Sonnleithen 4
Ludwig Glaser, Bahnhofstraße 2a
Johanna Prummer, Mitterweg 61

83. Geburtstag

Hermann Scherndl, Mitterweg 63
Adolf Eichhorn, Ahamer Straße 27
Anton Fischthaller, Mitterweg 61
Klothilde Brandweiner, Puchheimer Straße 23
Adolf Seiringer, Mitterweg 63
Elisabeth Schmid, Angerweg 18
Elisabeth Mühlberger, Bahnhofstraße 2b
Anna Mühlberger, Vöcklabrucker Straße 5a
Franz Hauser, Gmundner Straße 3
Ahmet Lonic, Ahbergstraße 1

84. Geburtstag

Anna Hatwagner, Alfons Petzold-Straße 3
Ludmilla Mair, Mitterweg 61
Anna Fellner, Mitterweg 63
Wilhelm Groiss, Passauer Straße 33
Karl-Heinz S. W. Gantzer, Ghegastraße 10

85. Geburtstag

Marianne Petri, Mitterweg 63
Mato Andic, Wiener Straße 38
Anna M. Wybiral, Puchheimer Straße 23
Aloisia Stübler, Mitterweg 63
Milislav Milojevic, Rathausplatz 1
Karl Heiml, Römerstraße 38
Alfred Čech, Bernergasse 5
Anna M. Wimmer, Puchheimer Straße 23

86. Geburtstag

Johanna Racko, Mitterweg 63
Rosa M. Schobesberger, Römerstraße 57
Adolf Fuchs, Bahnhofstraße 2c
Walter Harringer, Brucknerstraße 12
Hedwig Singer, Mitterweg 61
Susanne Gneiße, Mitterweg 61

87. Geburtstag

Marianne Paraszt, Mitterweg 61

88. Geburtstag

Margarete M. Reiter, Mitterweg 61
Mara Tadic, Puchheimer Straße 26

89. Geburtstag

Benedikt M. Fischer, Waldstraße 7c
Margareta Heißl, Vöcklabrucker Straße 39
Karl Goldgruber, Tomerlweg 36
Ernestine Lauinger, Mitterweg 61
Helmut Kronlachner, Römerstraße 63
Rosa Stöcklöcker, Wiener Straße 36b

90. Geburtstag

Theresia Schneiderbauer, Puchheimer Straße 23
Elfrieda Z. Lemmerer, Rosenstraße 8
Edeltraud A. Ludwig, Mitterweg 61
Johann Schauer, Bahnhofstraße 89
Anna Maislinger, Mitterweg 63
Maria Weiss, Baugenossenschaftsstraße 5
Anna Pitl, Mitterweg 61

91. Geburtstag

Isolde F. Pölz, Brucknerstraße 12

92. Geburtstag

Herta Schneetter, Karl Rank-Straße 5
Valerie Holzschuh, Puchheimer Straße 23
Aloisia A. Neuhofer, Mitterweg 61
Friederika Schierl, Mitterweg 61

93. Geburtstag

Josefa Wimmer, Sackgasse 7

95. Geburtstag

Heinz W. Roos, Mitterweg 63

97. Geburtstag

Dorothea Berger, Drosselweg 2

98. Geburtstag

Aloisia Holl, Alfons Petzold-Straße 3

99. Geburtstag

Franziska A. Wywias, Mitterweg 61

Hallo Baby!

Wir begrüßen die Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude!
Geboren wurden:

Tuba und Kürsat CEYLAN

Marktstraße 19, am 09.08. ein **Ali Haydar**

Büsra und Yaser YILMAZ

Leharstraße 8, am 03.12. eine **Amira**

Juliane ACKERER und Niklas MITUZAS

Fusseneggerstraße 13
am 14.12. eine **Valentina**

Ilmena und Nermin DEMIRI

Vöcklabrucker Straße 32
am 01.01. ein **jasin**

Ramona und Eusebiu POPA

Salzburger Straße 111
am 05.01. eine **Amalia**

Nina STASKOVA und Marian VLK

Wiener Straße 20a, am 09.01. ein **Elias**

Alma und Ramiz IBRISIMOVIC

Gmundner Straße 28, am 12.01. eine **Aleyna**

Tazeen und Abu Zohar NIZAMI

Haydnstraße 16, am 14.01. ein **Shazain**

Eljma und Armend ISLAMI

Porschestraße 59, am 15.01. eine **Dua**

Bogljarka SVAK-LESKO und Istvan SVAK

Vöcklabrucker Straße 47
am 16.02. eine **Jasmin**



Vanessa E. GUTENBERGER und Bernhard SCHLADER

Maximilianstraße 10
am 19.02. eine **Elisa Sophie**

Lucia und Ivan BILJESKO

Friedhofweg 4
am 24.02. ein **Dominik**

Eka CHUDOJEVA und Tengis OSOYAN

Marktstraße 16
am 26.02. eine **Evelyn**

Tugba und Turgay AYGÜN

Bahnhofstraße 81
am 01.03. eine **Kübra Betül**

Katharina M. und Josef R. SCHMIDT

Tomerlweg 16
am 17.03. ein **Hugo Paul**

Irina und Tengizi UZOJEVI

Alfons Petzold-Straße 6
am 28.03. ein **David**



Gratulation zur Titelverleihung

Laura Koller, B.Ed.Univ.



wurde von der Universität Salzburg der akademische Grad Master of Education (MEd) verliehen.
Sie hat das Lehramtsstudium für die Unterrichtsfächer Bewegung und Sport sowie Englisch abgeschlossen.

Herzliche Gratulation!



MUNDARTGEDICHT

Von Mundartdichter Rupert Hainbucher D'Maiaundachd

Ja, dMaiaundachd bei da Schproamüh
is heia wieda bsundas sche.
Frei jeda gschpiad des guade Gfüh,
ma mag oe Joah gern uma geh.

Da gheads dazua, seid etla Joah,
dass dEisbauhamusi blasd.
Es is hoed so, wias uawei woa,
ma kimd zua Ruah, valierd sei Hast.

Da Pfoarra, dMinistrant ah
und dMesnarin nu glei dazua,
haum goa koa Surg, dass heit nix waa,
wei Bsua cha keman jedsmoe gnuu.

D' Kapän is aussaputzd wia nei,
zwoa oede Birkn schützns guad.
Ma siahgd ah d frischn Bleamö glei,
a Freid, waun des heit nu wer duad.

Und d letzdn Sunnschdroehn, gegn auf
dNachd,
begleiddn nu sMarienliad.
Da Pfoarra is uawei bedachd,
dass gsunga und ah midbedd wiad.

Mia beddn, dass nu laung so bleibd,
dLeit keman gern zo da Schproamüh,
was uns woih jeds Joah uma treibd,
des is da Glaubm und sHoamadgfüh.

Frisch verheiratet

Wir wünschen den Neuvermählten
alles Gute für den
gemeinsamen Lebensweg!
Geheiratet haben:

Andrea CAVAR und Kaan TOGAY

Wiener Straße 20a, am 20.02.

Anna SHESTAKOVA und Andreas KURZ

Römerstraße 64, am 20.02.

Mag. (FH) Katharina M. EDER und

Mag. Josef R. SCHMIDT

Tomerlweg 16, am 26.02.



Hochzeitsjubilare

Goldene Hochzeit (50 Jahre)

Marianne und Raimund BACHMAIR

Amselweg 10, am 08.05.

Theresia und Robert A. FÜREDER

Schnitzlerstraße 1, am 22.05.

Diamantene Hochzeit (60 Jahre)

Liselotte und Dr. Josef SCHERMAIER

Drosselweg 4, am 20.05.

Marianne B. und Gilbert T. KAISS

Bahnhofstraße 2b, am 10.06.

In Memoriam

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitbürger. Verstorben ist am:

11. 02.	Herta Brandstötter , Mitterweg 63	im 76. Lbj.	31. 03.	Maria Brandstetter , Gmundner Straße 10	im 84. Lbj.
14. 02.	Erwin Demml , Billrothgasse 11	im 90. Lbj.	31. 03.	Franz Huber , Mitteredergutstraße 20	im 83. Lbj.
21. 02.	Johann Lang , Heizhausgasse 7a	im 61. Lbj.	08.04.	Pejo Ivanovic , Gmundner Straße 9a	im 73. Lbj.
21. 02.	Slavko Zuparic , Bahnhofstraße 11	im 61. Lbj.	10. 04.	Franz Grein , Dr. Karl Renner-Platz 4	im 62. Lbj.
28.02.	Karl Obernhuber , Mitterweg 61	im 95. Lbj.	10. 04.	Hans H. Sachs , Waldstraße 48	im 82. Lbj.
01. 03.	Hedwig Rothbauer , Agergasse 12	im 90. Lbj.	13. 04.	Sofia Hirsch , Marktstraße 16	im 87. Lbj.
08.03.	Franz Hangweyrer , Mitterweg 61	im 95. Lbj.	16. 04.	Brunhilde Jagoditsch , Mitterweg 61	im 94. Lbj.
09.03.	Alois Mayr , Mitterweg 63	im 82. Lbj.	16. 04.	Ingeborg Schönberger , Brucknerstraße 17	im 84. Lbj.
17. 03.	Josef Steinbrückner , Linzer Straße 35	im 72. Lbj.	17. 04.	Anna Baumgartinger , Mitterweg 61	im 93. Lbj.
26.03.	Friederike Moser , Alfons Petzold-Straße 2	im 88. Lbj.	17. 04.	Walter L. Distlbacher , Mitterweg 61	im 76. Lbj.
27. 03.	Waltraud Wiesmair , Mitterweg 61	im 81. Lbj.	18. 04.	Wilhelm Schönecker , Straße des 21. April 1	im 69. Lbj.
30.03.	Maria Fischer , Mitterweg 61	im 92. Lbj.	19. 04.	Friedrich Schaumberger , Wiener Straße 36d	im 77. Lbj.



PFARRE MARIA PUCHHEIM: BESONDERE MENSCHEN IN UNSERER PFARRE

Die Severin-Medaille ist ein Zeichen des Dankes und der Anerkennung für langjähriges ehrenamtliches und hauptamtliches Engagement in den Pfarren und über die Pfarrgrenzen hinaus. Diese höchste Auszeichnung der Diözese Linz, wurde am 08.12.2020 im Rahmen eines Festgottesdienstes (soweit es die Corona-Bedingungen erlaubten) an Konsulent Johann Schifflhuber überreicht.



Die hohe Auszeichnung wurde ihm auf Grund seiner 77-jährigen Mitgliedschaft im Kirchenchor der Basilika Maria Puchheim sowie der 33-jährigen Tätigkeit als Leiter von Kirchenchor und Orchester verliehen.

Hans Schifflhuber hat durch sein musikalisches Engagement in unserer Pfarre die Feier der kirchlichen Feste mit Chor und Orchester zu etwas ganz Besonderem werden lassen. Ein wichtiges Anliegen war ihm die Gestaltung der Maianachten, bei denen bis zu 900 Besucher*innen aus nah und fern kamen. Durch viele Kirchenkonzerte mit dem Orchester, aber auch dem Chor, sowie durch die jährlichen Reisen in viele europäische Hauptstädte, machte er Chor und Orchester über Österreich hinaus bekannt. 55 Jahre leitete er auch das Puchheimer Kammerorchester und er war 20 Jahre Kapellmeister der Eisenbahner-Stadtmusikkapelle Attnang-Puchheim.

Wir wünschen Hans noch reiche Gesundheit und Gottes Segen, verbunden mit dem Wunsch, dass er sich seine Art, das Leben positiv zu sehen, lange erhalten kann.

– Johann Niedermair,
Pfarrgemeinderat-Obmann

Silbernes Ehrenzeichen für 18 Jahre treue Mesnerdienste

Albert Pesendorfer war als Mesner in der Basilika Maria Puchheim vom 01. Juni 2002 bis 30. Mai 2020 ehrenamtlich tätig. Albert war in dieser Zeit wichtiger Teil der Puchheimer Mesner-Gruppe und hat alle Dienste – egal ob Wochentagsmessen, Sonntagsgottesdienste oder Hochzeiten – hervorragend als Mesner begleitet. Durch seine Aufmerksamkeit brachte er viele Anregungen vor, und einige konnten auch umgesetzt werden. Ebenso scheute er nicht zurück sachliche Kritik zu äußern.



Die Mesnergemeinschaft der Diözese Linz verlieh Albert Pesendorfer für seinen ehrenamtlichen Dienst als Mesner in der Basilika Maria Puchheim das Silberne Ehrenzeichen.

Albert, wir gratulieren von Herzen und wünschen dir vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

– Karl Hauser, Mesner

PFARRE ATTNANG HL. GEIST

Flexibilität wird zur Normalität

Um einen reibungslosen Ablauf beim Osterfest – dem Hochfest der Kirche – zu gewährleisten, wurden für jene Termine der Osterzeit, die erfahrungsgemäß am besten besucht sind, Platzkarten aufgelegt.

Toni

Maringer hatte dafür ein System mit Sekretoren und Plätzen ausgeklügelt, in der Pfarrkanzlei wurden



die Karten ausgegeben. Pfarrsekretärin Ursula Schoissengeyer erhielt eine neue Funktion und übernahm das „Kartenbüro“ – der Ansturm auf die Tickets war groß!

Der Nachwuchs in der Pfarre ist auch nicht untätig: Das Team der Kinderliturgie hatte einen Segensweg mit 8 Stationen aufgebaut, auf einem Kindertisch im Kirchenraum werden laufend Feier- und Bastelvorschläge für daheim zur freien Entnahme aufgelegt.

Auch die Firmvorbereitung konnte endlich starten (nachdem 2020 die Firmung ganz abgesagt werden musste). Die 16 Erstkommunionkinder werden am 20. Juni bei einem Extratermin feiern.



„Es gibt wieder ein Pfarrleben, wenn auch eingeschränkt“, ist Pfarrer Freudenthaler froh, der nach seiner schweren

Corona-Erkrankung wieder voll im Einsatz ist.

**Notrufnummern**

Feuerwehr Attnang	☎ 62000
Feuerwehr Puchheim	☎ 66666
Feuerwehr-Notruf (beide Wehren)	☎ 122
Polizei	☎ 059133
Polizei Attnang-Puchheim	☎ 059133-4163-100
Rettung	☎ 144
Vergiftungs-Informations-Zentrale	☎ 01 4064343
ÖÖ. Ferngas	☎ 07323 83683
Post-Notruf-Kurznummer für Gas	☎ 128
ARBÖ	☎ 123
ÖAMTC	☎ 120

Ordinationszeiten der Ärzte**Dr. Werner NEUHUBER:**

☎ 07674 62293 (Vöcklabrucker Str. 47)
 MO: 07.30–11.30 Uhr
 DI: 07.30–11.30 und 15.00–17.00 Uhr
 MI: 07.30–11.30 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 07.30–11.30 Uhr

Dr. Werner NEUHUBER / Dr. Bettina NEUHUBER:

☎ 07674 64455 (Zweitordination Salzburger Str. 20, nur für Patienten von Dr. Waltenberger)
 MO: 08.00–10.30 Uhr
 DI: 08.00–10.30 Uhr
 MI: 08.00–10.30 Uhr
 DO: keine Ordination
 FR: 08.00–10.30 Uhr

Dr. Youssef SIDRA:

☎ 07674 65000 (Puchheimer Str. 33)
 MO: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 08.00–12.00 Uhr
 DO: 17.00–19.00 Uhr
 FR: 08.00–12.00 Uhr

Dr. Michael REITMAIR:

☎ 07672 23180 (Handelsstr. 15, Regau)
 MO: 08.00–11.30 und 17.00–19.00 Uhr
 DI: 08.00–12.00 Uhr
 MI: 17.00–20.00 Uhr
 DO: 08.00–12.00 Uhr
 FR: 08.00–11.30 Uhr

**Voranmeldung**

Melden Sie sich vor dem Besuch in der Arztpraxis telefonisch an und verabreden Sie einen Termin.
 Bei Symptomen von COVID19 wählen Sie die Nummer 1450.

Mutterberatung

jeden 2. & 4. Mittwoch von 09.00–12.00 Uhr
 im Eltern-Kind-Zentrum, Römerstraße 48

Öffnungszeiten Altstoffsammelzentrum (Gewerbepark West Redlham)

Dienstag & Freitag: 08.00–12.00 und 13.00–18.00 Uhr

Wasserwerk – BEREITSCHAFT 0676 848003-350

Wochenende: Freitag, 11.00 bis Montag, 07.00 Uhr
 Werktag: 16.30–07.00 Uhr des folgenden Tages

**24h Telefonische Gesundheitsberatung 1450**

Die schnelle Hilfe wenn's weh tut und Sie plötzlich ein gesundheitliches Problem haben, das Sie beunruhigt. Die telefonische Gesundheitsberatung ersetzt keine ärztliche Behandlung und stellt keine Diagnose, sondern ist ein Wegweiser durch das große Angebot an Gesundheitsdienstleistungen und die erste Anlaufstelle bei Neu aufgetretenen oder akut gewordenen Beschwerden, die keinen medizinischen Notfall darstellen.

**HÄND Hausärztlicher Notdienst 141**

Bei dringenden gesundheitlichen Problemen, wenn Sie einen Arzt benötigen und Ihr Hausarzt bzw. ein Vertreter nicht mehr erreichbar ist oder keine Ordinationszeiten hat.

Montag–Freitag von 14.00–7.00 Uhr
 Am Wochenende von 00.00–24.00 Uhr

APOTHEKEN-Dienst Mai/Juni

Der Bereitschaftsdienst beginnt um 08.00 Uhr und endet am nächsten Tag um 08.00 Uhr!

Apotheke „Am Salzburger Tor“ VB, Salzburger Straße 1a, 07672 72724 Mai: 5., 13., 21., 29., Juni: 6., 14., 22., 30.

Apotheke Puchheim, Puchheimer Straße 33, 07674 66991 Mai: 6., 14., 22., 30., Juni: 7., 15., 23.

Apotheke Schöndorf Vöcklabruck, Robert Kunz-Straße 11, 07672 22562 Mai: 7., 15., 23., 31., Juni: 8., 16., 24.

Apotheke Stadtplatz Schwanenstadt, Stadtplatz 51, 07673 2389 Mai: 8., 16., 24., Juni: 1., 9., 17., 25.

Apotheke „Zum Schwarzen Adler“ VB, Stadtplatz 7, 07672 72717 Mai: 1., 9., 17., 25., Juni: 2., 10., 18., 26.

Anna Apotheke Attnang-Puchheim, Europaplatz 2, 07674 62373 Mai: 2., 10., 18., 26., Juni: 3., 11., 19., 27.

Apotheke in der Varena, Linzer Straße 50, 07672 21309 Mai: 3., 11., 19., 27., Juni: 4., 12., 20., 28.

Atrium-Apotheke Schwanenstadt, Salzburger Straße 27a, 07673 30832 Mai: 4., 12., 20., 28., Juni: 5., 13., 21., 29.

Parteienverkehr Stadtamt Attnang-Puchheim

Montag bis Freitag: 08.00–12.00 Uhr
 Dienstag: 07.00–12.00 Uhr
 Donnerstag: 08.00–12.00 und 16.00–18.00 Uhr

Sprechtage Gemeindefraktare**Bürgermeister Peter Groß**

Montag bis Freitag nach tel. Vereinbarung ☎ 07674 615-21
 Stadtamt - Amtsleitung (1. Stock)

Vizebürgermeister Konsulent Ernst Ennsberger

nach tel. Vereinbarung ☎ 0664 3088379
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Vizebürgermeister Martin Glück

nach tel. Vereinbarung ☎ 0680 1203351
 Stadtamt - kleiner Sitzungssaal

Bitte nehmen Sie die Möglichkeit zur Terminvereinbarung wahr. Wir können uns so gezielt auf Ihr Anliegen vorbereiten und ausreichend Zeit für Ihre Beratung einplanen. Wir sind natürlich – wie gehabt – auch schriftlich und telefonisch für Sie erreichbar.

✉ stadtamt@attnang-puchheim.ooe.gv.at
 ☎ 07674 615-0

Gerichtstag Bezirksgericht 4840 Vöcklabruck

DIENSTAG von 8.00–12.00 Uhr, Ferdinand Öttl-Straße 12

OPTIK

HASELSTEINER

SICHTLICH GUT - HÖRBAR BESSER

OPTIK HASELSTEINER GMBH

4800 Attnang-Puchheim
 Straße des 21. April 1
 Tel.: +43 7674 / 63 1 08

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 8.30-12.00, 14.00-18.00 Uhr

www.optik-haselsteiner.at



Reinhard Haselsteiner

„Wir beraten Sie gerne!“

Fragen Sie nach
Trendfassungen
 aus Österreich!

OPTICON Ihre Experten für Optik und Hörakustik

Wir suchen dich

**- für das Testen der innovativsten Hörlösungen der Welt.
 14-tägiges Probetragen, kostenlos & unverbindlich!**

Du hast Probleme, einzelnen Gesprächen in einer großen Gruppe zu folgen, ans Telefon gehst du nur noch ungern und das Zwitschern der Vögel hörst du immer seltener? Dann ist dies deine Chance! Bei bloom Hörakustik kannst du die neueste Generation von Hörlösungen kostenlos und unverbindlich testen.

Du möchtest neue Hörgerätektechnologie als Erste/r testen?

Gutes Gehör ist für ein aktives Leben unabdingbar. Neben dem Gesprochenen, empfängt das Gehör zusätzliche Informationen, die auf der gefühls- oder sozialen Ebene verarbeitet werden. Studien belegen, dass 82 % der schlecht hörenden Personen, die Hörgeräte tragen, am Ende des Tages mehr Energie haben. Sie wirken entspannter und weniger angestrengt. **Deshalb bieten wir gratis Probetragen aller Modelle, sodass du dein Hören in jeder Situation optimieren kannst.**



Wir haben das passende Hörgerät für dich.

Jeder Mensch ist unterschiedlich - so auch unsere Hörlösungen. So sind wir bei bloom Hörakustik stets darum bemüht, das passende Hörgerät, abgestimmt auf deine persönlichen Bedürfnisse, zu finden. Dies schaffen wir nur durch deine Mithilfe: Während des Tests wirst du gebeten, verschiedene Hörsituationen im direkten Kontakt mit dem Hörgeräteakustiker, online oder im Geschäft zu beurteilen. Bist du zufrieden, kannst du das Gerät sofort und 14 Tage kostenlos Probetragen.

Kontaktiere uns jetzt unter 07674 225 55 für weitere Informationen oder besuche uns im Fachgeschäft in der Straße des 21. April 1, 4800 Attnang-Puchheim.

bloom[™]
 wir verstehen hören

bloom Hörakustik GmbH
www.bloomhearing.at

07674 225 55